



# Surbtaler

Monatliche Gemeinde-Mitteilungen



© 2017 Edith Kaiser, Lengnau

## // Wohnen im Alter in Lengnau

Am Samstag, 20. Mai 2017 um 10 Uhr ist es so weit – in Lengnau, Aula Rietwise, werden die Studien der drei Architekturbüros gezeigt. Das zur weiteren Umsetzung empfohlene Projekt wird ausführlich vorgestellt, auch Zeichnungsscheine für die künftige Genossenschaft werden aufliegen. Der Gemeinderat und die Arbeitsgruppe Wohnen-im-Alter Lengnau freuen sich auf Sie!

// Seite 11



© 2017 BEM Architekten

## // Waldumgang in Tegerfelden

Am Samstag, 13. Mai 2017, um 14 Uhr, ist die Bevölkerung der Gemeinde Tegerfelden herzlich zum Waldumgang eingeladen. Treffpunkt: Forstwerkhof Weijedal in Tegerfelden. Nach dem Umgang erfolgt der Ausklang mit einem kleinen Imbiss im Forstwerkhof Weijedal. Nicht verpassen!

// Seiten 15



© 2017 Redaktion/sh



## Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3	Editorial
// Seite 4–7	Regionales
// Seite 9–10	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 11–13	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 15	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 17–18	Kindergarten & Primarschule
// Seite 19–29	Vereine
// Seite 30–31	Kultur
// Seite 32	Religion
// Seite 33	Surbtalgeflüster
// Seite 34	Veranstaltungskalender
// Seite 35	Porträt
// Seite 36	Surbtal-Ticker

## Gestaltung Frontbild

Edith Kaiser, Lengnau, ist gelernte Retoucheurin und arbeitet seit 2000 selbstständig. Daneben hat sie sich über viele Jahre im Gesundheitsbereich weitergebildet.

Vom 23. Juni bis 2. Juli stellt Edith Kaiser im Dorfmuseum Lengnau aus.

## Impressum

Auflage	2900 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden
Redaktion	Vertreterinnen und Vertreter der Gemeindeverwaltungen
Druck	Bürli AG, Döttingen
Design	pimento.ch
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

## Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial **schwarz/weiss** als JPG mit 300 ppi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Bildmaterial: Digitale Anlieferung als **schwarz/weiss** High-end PDF, TIF, EPS (Bilder 300 ppi, alle Fonts vollständig eingebettet).  
*Surbtal-Ticker* (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 ppi).  
Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert!

## Redaktionsschluss 2017

// Nr. 06	Mittwoch, 17.05.2017
// Nr. 07	Montag, 19.06.2017
// Nr. 08	Mittwoch, 19.07.2017

## Redaktion Surbtaler

Gemeindekanzlei Tegerfelden  
Staltig 14  
5306 Tegerfelden  
Tel. 056 245 27 00  
Fax 056 245 27 86  
[surbtaler@tegerfelden.ch](mailto:surbtaler@tegerfelden.ch)



# Editorial

## Vereinsvielfalt durch Vertrauen in Junge

Dass immer mehr Vereine unter Mitgliederschwund leiden, stimmt mich nachdenklich. Viele Vereine bestehen aus «Urgesteinen», doch der Nachwuchs bleibt aus. Umso erfreulicher ist es, dass es im Surbtal über 100 Vereine gibt. Von Jagdverein bis Jugendmusik, von Jubla bis Jodlerclub, die Vereinslandschaft Surbtal ist vielfältig. Damit ist nicht nur das Freizeitangebot breit gefächert, sondern auch der Veranstaltungskalender mit den unterschiedlichsten Anlässen gefüllt.

Damit diese Vielfalt bestehen bleibt, braucht es Nachwuchs – Nachwuchs, der bereit ist, sich freiwillig zu engagieren und auch Verantwortung zu tragen. Damit dies gelingt, ist es auch wichtig, den Jungen Verantwortung zu übergeben. Als ich 16 war, wurde ich Vorstandsmitglied eines Vereins. Wenn ich zurückdenke, sehe ich mich an der Sitzung mit all den anderen Vorstandsmitgliedern, von denen jedes einzelne mindestens doppelt so alt war wie ich. Während der Sitzung sagte ich nicht viel und Ahnung hatte ich ja auch nicht wirklich. Doch man hat mir trotz meines jungen Alters viel zugetraut und hat mich bei meinen Aufgaben unterstützt. So habe ich mich als Vorstandsmitglied in den vergangenen fünf Jahren stark gewandelt. Ich habe viel dazu gelernt, sehr viel. Ich habe gelernt meine Meinung einzubringen, Vorschläge der anderen auch mal zu hinterfragen und gelernt, wie es trotz Meinungsverschiedenheiten harmonisch zu und her gehen kann. Auch in meinem Ressort Öffentlichkeitsarbeit eignete ich mir mehr und mehr Wissen an. Kurz gesagt, ich lerne als Vorstandsmitglied immer wieder etwas Neues und stelle mich neuen Herausforderungen.

In einem Verein lernt man Dinge, die einem die Schule nicht beibringen kann. Als Pfadileiter erfährt man früh, was es heisst Verantwortung zu tragen, in der Jugendmusik weiss man schnell, dass ohne zuverlässiges Üben nichts geht und als Vereinspräsident merkt man rasch, dass rhetorische Fähigkeiten von Vorteil sind. Ich sehe Vereine als Lebensschulen. Deshalb glaube ich, dass es wichtig ist, diese Vereinsvielfalt zu erhalten. Mitglieder zu gewinnen ist in manchen Vereinen einfacher als in anderen. Ich bin in der glücklichen Lage, in Vereinen zu sein, die viele Mitglieder haben. Doch das war nicht immer so. Mitglieder zu finden ist keine leichte Aufgabe aber auch keine Unmöglichkeit. Ich möchte deshalb den schrumpfenden Vereinen Mut machen, auch mal unerfahrene, junge Leute ins Boot zu holen und diesen Verantwortung zu übergeben. Und den jungen Leuten möchte ich sagen, nehmt diese Verantwortung an, denn es lohnt sich.

// Désirée Ottiger, Lengnau



©2017: Désirée Ottiger

*Désirée Ottiger, engagierte und ambitionierte Jungautorin*

# Regionale Mitteilungen

## Abstimmungen im Mai

Der Bundesrat unterbreitet am 21. Mai 2017 die folgende Vorlage zur Abstimmung:

– Energiegesetz (EnG) vom 30. September 2016

Es findet ebenfalls eine kantonale Volksabstimmung statt, bei welcher am 21. Mai 2017 den Stimmberechtigten des Kantons Aargau folgende Vorlage zur Abstimmung unterbreitet wird:

– Aargauische Volksinitiative «Bezahlbare Krankenkassenprämien für alle» vom 21. April 2016

Bitte stimmen auch Sie ab.

## easyvote

### Politik einfach erklärt

Nach wie vor beteiligen sich junge Stimmberechtigte in der Schweiz weniger stark an Wahlen und Abstimmungen als ihre älteren MitbürgerInnen. Ein wichtiger Grund dafür liegt laut einer Studie des gfs.bern darin, dass sich die jungen Stimmberechtigten überfordert fühlen. Dies möchte der Dachverband Schweizer Jugendparlamente mit dem Projekt easyvote ändern. In der easyvote-Abstimmungsbroschüre werden die kantonalen und nationalen Abstimmungsvorlagen auf jeweils zwei A5 Seiten einfach verständlich und politisch neutral erklärt. Hergestellt wird die easyvote-Abstimmungsbroschüre von über 120 ehrenamtlich arbeitenden Jugendlichen. Mehr Informationen unter [www.easyvote.ch](http://www.easyvote.ch).

### Meldung von Littering

Bei Litteringfällen ist der entsprechenden Gemeindekanzlei umgehend eine Meldung zu erstatten (wenn möglich mit Foto), damit das Vergehen der Regionalpolizei zur weiteren Untersuchung und Bearbeitung weitergeleitet werden kann.

### Ruhestörungen

Die Bevölkerung wird darauf hingewiesen, dass gemäss Polizeireglement Zurbibiet von 12 – 13 Uhr und von 22 – 6 Uhr sämtliche lärmintensiven Verrichtungen, insbesondere Rasenmähen sowie der Einsatz anders lärmiger Maschinen und Werkzeuge, im Freien verboten sind.

Zudem sind an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen lärm erzeugende Arbeiten im Innern von Wohngebäuden, im Freien sowie in Werkstätten untersagt. Kurzfristige Arbeiten zur Behebung von Notständen sind zulässig.

### Asana Spital Leuggern

#### Tag der offenen Tür

**Samstag, 6. Mai 2017**, 14–19 Uhr und **Sonntag, 7. Mai 2017**, 10–16 Uhr. Lernen Sie den Asana Spital und das umfassende Angebot auf einem Rundgang näher kennen. Für Ihr kulinarisches Wohl und Unterhaltung für Gross und Klein ist ebenfalls gesorgt. Details finden sie auf [www.spitalleuggern.ch](http://www.spitalleuggern.ch).

## Prämienverbilligung 2018

### Neu papierlos

Wir weisen Sie darauf hin, dass der Kanton Aargau Verbilligungsbeiträge für die obligatorische Krankenpflegeversicherung für Einwohnerinnen und Einwohner, welche in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen leben, gewährt.

Das neue Gesetz zur Krankenversicherung ist seit 1. Juli 2016 in Kraft. Dies führt beim Beantragen von Prämienverbilligungen zu folgenden Änderungen:

- Das Stellen eines Antrags erfolgt online.
- Zum Einreichen eines Antrages genügt ein Internetzugang. Zudem braucht es einen Link sowie einen Code der SVA Aargau. Der Hauptversand der Codes erfolgt in den Monaten Mai und Juni 2017.
- Mit wenigen Klicks kann der Antrag über das Online-Portal gestellt werden.
- Dank des elektronischen Systems findet die Prüfung des Antrags sowie der Personen- und Steuerdaten automatisch statt.
- Mögliche Anspruchsberechtigte können ab August 2017 bei der SVA Aargau direkt einen Code für die Online-Anmeldung verlangen.
- Wer keinen Internetzugang hat, kann seinen Antrag über die Gemeindezweigstelle SVA (Sozialdienst Surbtal, 5426 Lengnau) stellen
- Der Antrag ist innert 6 Wochen nach Erhalt des Codes zu stellen. In jedem Fall ist ein Antrag spätestens bis Ende Jahr einzureichen.
- Für Empfängerinnen und Empfänger von Prämienverbilligungen besteht per sofort eine Meldepflicht bei Verbesserung ihrer wirtschaftlichen Situation.

Für weitere Informationen und/oder bei Fragen wenden Sie sich bitte primär an die SVA Aargau (Hotline IPV 062 836 82 97, [ipv@sva-ag.ch](mailto:ipv@sva-ag.ch)) oder an den Sozialdienst Surbtal (056 266 50 16, [sozialdienst@lengnau-ag.ch](mailto:sozialdienst@lengnau-ag.ch))



## Fortsetzung Regionale Mitteilungen

### Pässe und Identitätskarten

Die Ferienzeit naht. Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihrer Ausweise. Neue Identitätskarten können unter persönlicher Vorsprache bei der Einwohnerkontrolle Ihres Wohnortes beantragt werden. Mitzubringen sind die alte IDK sowie ein aktuelles Passfoto.

Kriterien für Passfotos

- Es wird ein neutraler Gesichtsausdruck verlangt. Der Mund muss geschlossen sein (ein freundlicher Gesichtsausdruck ist jedoch erlaubt)
- Das Foto muss auf beiden Längsseiten und oben 5mm freien Raum aufweisen.
- Das Gesicht muss frontal abgelichtet sein.
- Es sind keine Kopfbedeckungen erlaubt.
- Das Foto darf nicht älter als ein Jahr sein und keine abgerundeten Ecken haben.

Schweizerpässe können nur noch in biometrischer Form beantragt werden. Die Passanträge müssen direkt beim Passamt, Bleichemattstrasse 1, in 5000 Aarau, 062 835 19 28 oder [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch), gestellt werden. Bei Fragen steht Ihnen gerne die Einwohnerkontrolle Ihres Wohnortes zur Verfügung.



©2017: Redaktion Surbtaler

### Geschäftsstelle Jüdischer Kulturweg

#### Synagogenöffnung 2017

Die Synagoge Lengnau ist vom **7. Mai 2017 bis und mit 24. September 2017** jeweils an Sonntagen von 14 – 17 Uhr geöffnet.

Öffentliche Führungen 2017 auf dem Kulturweg

- **18. Juni 2017**, 10 Uhr, Lengnau und Friedhof
- **13. August 2017**, 10 Uhr, Endingen und Friedhof  
Treffpunkt jeweils bei der Synagoge

Für Gruppenführungen auf dem Kulturweg oder in der Synagoge kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle:

Geschäftsstelle Jüdischer Kulturweg Endingen Lengnau  
Zürichstrasse 34  
5426 Lengnau  
056 266 50 10  
[info@juedischerkulturweg.ch](mailto:info@juedischerkulturweg.ch)

## Pro Juventute

### Entdeckerpass Sommerferien 2017

Kinder- und Jugendförderung ist eine der Hauptaufgaben von Pro Juventute. Sie setzt sich unter anderem dafür ein, dass Kinder ihre Freizeit sinnstiftend und anregend verbringen.

Nur dank der grosszügigen Partnerschaft zum A-Welle Tarifverbund und allen teilnehmenden Veranstaltern war es möglich, ein solch attraktives Angebot zur sinnvollen Feriengestaltung zu ermöglichen.

Mit dem Entdeckerpass erhalten alle Kinder und Jugendlichen bis 16 Jahre zum Unkostenpreis von CHF 25 während 5 Wochen freie Fahrt im ganzen A-Welle Tarifverbund (Bahn und Bus) und Gratinen in alle teilnehmenden Badis. Zudem können gratis Museen und zahlreiche andere Attraktionen besucht werden.

Das Angebot ist gültig vom **8. Juli bis 13. August 2017** und ab 1. Juni 2017 an zahlreichen ÖV-Schaltern sowie online auf [www.projuventute.ch/shop](http://www.projuventute.ch/shop) erhältlich. Weitere Informationen finden Sie ab 2017 auf [www.projuventute.ch/entdeckerpass](http://www.projuventute.ch/entdeckerpass). Fragen beantworten wir gerne per E-Mail: [entdeckerpass@projuventute.ch](mailto:entdeckerpass@projuventute.ch).

**Pro Juventute**  
**Entdeckerpass**

# Sommerferien für nur 25 Franken.

Viele Gratinen und Vergünstigungen plus freie Fahrt in den Zonen des A-Welle-Tarifverbunds für alle von 6 bis 16 Jahre.

[www.projuventute.ch/entdeckerpass](http://www.projuventute.ch/entdeckerpass)




©2017: Pro Juventute

## Fortsetzung Regionale Mitteilungen

### Landschaftskommission Surbtal

#### Wie viel Licht braucht es nachts?

Wir vertreiben das Dunkel immer mehr aus unseren Nächten. Fassaden, Gärten, Wege: vieles wird angeleuchtet, ausgeleuchtet und sichtbar gemacht. Und dies nicht immer nur aus Sicherheitsgründen. Einige Überlegungen helfen dabei, künstliches Licht in der Nacht sinnvoll einzusetzen.

Es besteht kein Bedürfnis, den Himmel oder Gartenzwerge zu beleuchten. Dies sagt René L. Kobler, Architekt und Umweltingenieur, zur sogenannten Lichtverschmutzung. Im Gegenteil – alle Organismen haben sich im Laufe der Evolution an den Tag-Nacht-Wechsel angepasst und verfügen über eine ausgeprägte innere Uhr.

Der heutige Mensch hat jedoch am Tag zu wenig und in der Nacht zu viel Licht. Dadurch wird der Rhythmus von Schlaf- und Wachphase gestört. Viele Tierarten reagieren noch viel sensibler auf künstliches Licht als der Mensch. Vor allem nachtaktive Tiere wie Fledermäuse oder Kröten werden in ihrer Orientierung, ihrer Futtersuche und beim Paarungsverhalten gestört. Nachtaktive Zugvögel, die sich unter anderem an den Sternen orientieren, werden von Lichtquellen abgelenkt und für Insekten ist künstliches Licht gar eine regelrechte Todesfalle.

Mit diesen fünf Grundsätzen lassen sich Lichtemissionen vermeiden und zudem Strom sparen, ohne dass auf Komfort und Sicherheit verzichtet werden muss:

- **Notwendigkeit:** Nur sicherheitsrelevante Beleuchtung. Gesamtlichtstrom minimieren.
- **Ausrichtung:** Lichtstrom von oben nach unten richten.
- **Lichtlenkung:** Reduktion durch präzise Lichtlenkung.
- **Helligkeit:** nur so hell beleuchten wie notwendig.
- **Abschaltung:** Berücksichtigung der Nachtruhe durch Abschaltung oder Bewegungsmelder.

Und Dunkelheit hat durchaus auch ihre Qualitäten: Sie gibt uns Erholungszeit, bietet wenig Ablenkung und schärft die Sinne. In absoluter Dunkelheit wären im Schweizer Mittelland zudem rund 2000 Sterne mit blossen Auge sichtbar, durch die künstlichen Aufhellungen sind jedoch nur noch einige Dutzend erkennbar.



©2017: Landschaftskommission Surbtal

### Sonderabfall-Sammlung Surbtal

Werden Sie die überschüssigen Gifte aus Haushalt, Garten und Hobby los – zur eigenen Sicherheit und zum Wohl der Umwelt.

Die Landschaftskommission Surbtal führt wieder eine Sammlung von Sonderabfällen durch. Die letzte Sammlung dieser Art war 2013 in Endingen, dabei konnten rund 2 Tonnen Sonderabfälle gesammelt werden. Dieses Mal findet die Sammlung in Lengnau statt, sie steht wiederum allen Einwohnerinnen und Einwohnern aus Endingen, Lengnau und Tegerfelden offen.

#### Wann & Wo

Samstag 3. Juni 2017, 9–11 Uhr, Werkhof Lengnau

#### Wie viel

Übliche Mengen bis 20 kg pro Haushalt werden gratis entgegengenommen. Alles darüber werden CHF 1.50 / kg verrechnet.

#### Was

Ölfarben, Dispersionsfarben, Säuren, Laugen, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Dünger, Holzschutz, Quecksilberthermometer aber auch unbekannte Stoffe in flüssiger oder fester Form.



©2017: Landschaftskommission Surbtal

## Jugendarbeitsstelle Surbtal

### Streetfoodfestival

Die Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal organisiert zusammen mit dem Jugendzentrum Zurzach, der katholischen Jugendarbeit Klingnau – Döttingen und der Kochschullehrerin der Oberstufe Döttingen am 7. Juni 2017 ein Streetfoodfestival.

Die Jugendlichen werden sich an jenem Nachmittag im Oberstufenschulhaus in Döttingen versammeln und zusammen verschiedene, von ihnen ausgewählte, Leckerbissen zubereiten. Bei Schönwetter können die gekochten Menüs ab 17 Uhr an den Marktständen auf dem Pausenplatz gekostet werden. Bei Schlechtwetter wird das Streetfoodfestival in die Turnhalle der Oberstufe Döttingen verlegt.

Die Jugendarbeitsstellen der Regionen freuen sich, zusammen mit den Jugendlichen und den Besuchenden auf ein kulinarisches Geniessen.

## Fortsetzung Regionale Mitteilungen

### Tage der Sonne

#### Spannendes vom 5. bis 14. Mai 2017

Während den «Tagen der Sonne» bieten Ihnen zahlreiche Veranstalter in der ganzen Schweiz unterschiedlichste Blickwinkel auf die Sonnenenergie. In unserem Kalender <http://www.tagedersonne.ch/events-organisieren/> finden sowohl Neulinge, als auch Kenner der Materie spannende und überraschende Veranstaltungen. Die SSES-Broschüre (PDF), finden Sie unter der oben genannten Homepage.

#### Breites Angebot von Veranstaltungen

Besichtigungen von Solar- und Photovoltaikanlagen auf Privatgebäuden, Schulen oder Firmendächern, Einblicke in Forschungsprojekte oder Produktionsprozesse, Gespräche an Infoständen oder eine Runde Solarminigolf? Die «Tage der Sonne» bieten eine breite Palette an Angeboten für unterschiedlichste Interessen!

Über die praktische Suchmaske «Events» können Sie Veranstaltungen nach Region, Datum und Art sortieren. So dürften Sie schnell attraktive Angebote in Ihrer Region finden.

#### Sagen Sie es weiter

Erneuerbar, einheimisch und effizient – die Sonnenenergie lässt keinen kalt: Informieren Sie darum Ihre Freunde, Verwandten, Bekannten und Arbeitskollegen über die Veranstaltungen während den «Tagen der Sonne».

Wollten Sie schon lange bei einem bestimmten Solarprofi vorbeischauen? Dann schreiben Sie uns eine Nachricht [news@tagedersonne.ch](mailto:news@tagedersonne.ch) mit seiner Adresse – besser noch, machen Sie ihn gleich selber auf die «Tage der Sonne» aufmerksam. Das wirkt bestimmt!

#### Übrigens

Eine Solaranlage bereitet mit einer Pumpenleistung von 4 W oder 0.004 kWh Energie das Warmwasser für eine Familie.



©2017: Hermann Schmid

## Saramati

Maler- & Gipserarbeiten  
Renovationen  
Fassadensanierungen



[VeprimSaramati@hotmail.ch](mailto:VeprimSaramati@hotmail.ch)

076 522 13 99

Bodenstrasse 2 | 5426 Lengnau

## Tiefenentspannung mit Herzmeditation



Kurs vom 9. Mai bis 27. Juni, jeweils dienstags, 14 – 15 Uhr,  
in Endingen, Tanz- und Gymnastikraum

## Rauchfreikurs mit Hypnose

Kurs vom 9. Mai bis 13. Juni, jeweils dienstags, 18 – 19 Uhr,  
in Endingen, Tanz- und Gymnastikraum

Kursleiterin:

Bettina Bircher, Ärztin für Entspannungstraining

Tel. 056 535 48 32, [www.der-weg-des-herzens.ch](http://www.der-weg-des-herzens.ch)





Steuererklärungen / Buchhaltungen  
schnell / gut / günstig

**Ineichen Treuhand & Informatik AG**  
Steigstrasse 11, 5426 Lengnau Tel: 056 426 37 77  
[www.ineichen-treuhand.ch](http://www.ineichen-treuhand.ch)

# Maler Schmid

Ihr Kundenmaler in Endingen

079 672 65 47

[info@malergeschaeft-schmid.ch](mailto:info@malergeschaeft-schmid.ch)  
[www.malergeschaeft-schmid.ch](http://www.malergeschaeft-schmid.ch)

**Sämi Schmid, Baldingerstr. 10, 5304 Endingen**



# KELLER

- Neu- und Umbauten
- Kundenarbeiten
- Gerüste
- Fassadensanierungen
- Fassadenisolationen
- Kernbohrungen
- Umgebungsgestaltung und Plätze
- Umbauprojekte
- Immobilien

[www.kellerkht.ch](http://www.kellerkht.ch) • Mühleweg 3 • 5304 Endingen  
Tel. 056 250 1111 • [info@kellerkht.ch](mailto:info@kellerkht.ch)



# Affentranger

## Reparatur & Service GmbH

Sanitär  
Heizung

- Reparaturen
  - Service
  - Umbauten
  - Installationen
  - Verkauf
- Haushaltgeräte
- Affentranger  
Reparatur & Service GmbH  
Vogelsangstrasse 13  
5426 Lengnau  
Tel. 079 216 28 31  
Fax 056 241 03 25  
[jakob.affentranger@greenmail.ch](mailto:jakob.affentranger@greenmail.ch)



  
**MARGOA**  
Geborgenheit • Erholung • Pflege

**Alters und Pflegeheim MARGOA**  
CH-5426 Lengnau AG · Switzerland  
Grabenstrasse 9 · Tel 056 266 54 54  
Fax 056 266 54 55 · [www.margoa.ch](http://www.margoa.ch)



**Unsere Cafeteria  
ist täglich von 14 Uhr  
bis 17 Uhr geöffnet.**

Bei uns sind alle ganz  
herzlich willkommen.  
Wir würden uns freuen,  
Sie begrüßen zu dürfen.



## Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Camilla Züger, Buckstrasse 78, 5304 Endingen, Erweiterung Wohnraum, Parzelle 1720, Bauzone W2
- Christian Schuppisser, Buckstrasse 28, 5304 Endingen, Abbruch Schopf, Ersatzbau Schopf mit Carport, Parzelle 825, Bauzone W2
- Gerhard Wenzinger, Jagdobmann, Hörnliweg 11, 5304 Endingen, Umnutzungsgesuch Holzer- zu Jagdhütte, Parzelle 2383, Geb.-Nr. 1057, Bauzone Wald, Endingen, Sandwies
- Katharina Völkening, Würenlingerstrasse 12, 5304 Endingen, Amateurfunk-Antenne (erstellt), Parzelle 550, Geb.-Nr. 300, Bauzone W2
- Hauenstein Fonds, A. Winter, Neuwiese 4, 5305 Unterendingen, Anbau Backofengebäude, Parzelle 2076, Geb.-Nr. 1033, Bauzone D, Unterendingen, Surbtalstrasse 33

## Pro Senectute

### Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Seniorinnen und Senioren findet am **Donnerstag, 1. Juni 2017**, um 11.30 Uhr, im Restaurant Rössli statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Nähere Informationen können bei Brigitte Schuppisser, 056 242 12 65 / 079 605 89 20 eingeholt werden.

## Öffnungszeiten im Mai / Juni

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am

- Donnerstag, 25. Mai 2017 (Auffahrt)
- Freitag, 26. Mai 2017
- Montag, 5. Juni 2017 (Pfingstmontag)

den ganzen Tag geschlossen. Bei Todesfällen ist ein Pikettendienst unter 056 242 13 69 eingerichtet.

Die Technischen Betriebe Endingen sind bei Notfällen unter 056 242 18 13 erreichbar.

## Gewerbe- Apéro

Der Gewerbe-Apéro findet am **Montag, 15. Mai 2017** um 19 Uhr statt.

## Personalausflug Gemeindemitarbeitende

Am **Freitag, 5. Mai 2017** (nachmittags) sind die Schalter der Gemeindeverwaltung wegen des Personalausfluges der Gemeinde Endingen geschlossen.

## Schwimmbad Endingen

Das Schwimmbad Endingen öffnet am Muttertag, **Sonntag 14. Mai 2017**, seine Tore für die neue Saison.

Das Badi-Team, die IG Badi-Kiosk und der Gemeinderat wünschen den Badegästen eine sonnige, warme und angenehme Badesaison und heissen Sie herzlich willkommen.

## Glückwunsch zum Aufstieg

Nach dem 32:28-Sieg am 9. April 2017 gegen Möhlin vor 1025 Zuschauern gab es für die Spieler und auch Zuschauer kein Halten mehr.

Erneut hat Endingen den Aufstieg in die höchste Liga der Schweiz geschafft.

Der Gemeinderat Endingen gratuliert und wünscht dem TV Endingen auch in der NLA tolle Spiele und viel Erfolg.



©2017: TV Endingen

## Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet für den Ortsteil Endingen am **Samstag, 13. Mai 2017**, statt, für den Ortsteil Unterendingen am **Mittwoch, 16. August 2017**. Das Altpapier ist am Tag der Sammlung jeweils **bis 8 Uhr** bereitzustellen.

### Hinweise zum Altpapier

Alle Bündel – bitte nicht zu schwer – mit starker Schnur fest zusammenbinden. Karton separat zusammenlegen, ebenfalls bündeln. Wir nehmen keine gefüllten Kartonschachteln, Papiersäcke oder Einkaufstaschen mit.

### Nicht ins Altpapier gehören:

- in Folien und Plastik eingeschweisste Zeitschriften
- Ringordner mit Metallmechanik oder gebundene Broschüren
- beschichtete Verpackungen wie Tetrapack, Pizzaschachteln, Waschmittelbehälter
- Bücher mit plastifizierten Buchdeckeln

## Fortsetzung Endingen

### Dorfspaziergang

Der Gemeinderat lädt die interessierte Bevölkerung zum Dorfspaziergang vom Montag, 8. Mai 2017, ein. Auf dem Spaziergang informiert der Gemeinderat über verschiedene aktuelle Themen.

Datum und Zeit:

**Montag, 8. Mai 2017, um 19 Uhr**

Treffpunkt:

Postgarage, Postgaragenstrasse

Hauptthema:

Rebberg-Rundgang

Während des Dorfspazierganges lädt der Gemeinderat die Teilnehmer zu einem Apéro ein.

### Umwelt-Zertifikat

Die Gemeinde Endingen hat ein Umwelt-Zertifikat von der PET-Recycling Schweiz AG erhalten.

Insgesamt wurden 2362 Kilogramm PET-Getränkeflaschen gesammelt. Diese rund 85737 Flaschen wurden von PET-Recycling Schweiz der Wiederverwertung zugeführt und zu hochwertigem PET-Rezyklat aufbereitet. Dank dieser Sammeleistung konnte neben der Produktion von wertvollen Rohstoffen zusätzlich folgende Einsparungen für die Umwelt erzielt werden:

- Rund 7 086 Kilogramm Treibhausgase

- Rund 2 244 Liter Erdöl

Durch die korrekte Entsorgung von PET-Getränkeflaschen wird mit wenig Aufwand der Klimaschutz gefördert, Energie gespart, Abfall vermindert und nicht erneuerbare Ressourcen geschont.

Danke an den Technischen Betrieb.

### Sommerfest – Jugendfest – 50 Jahre Badi

#### Topmotiviertes OK-Team informiert

Schon grüsst der Mai mit bunt blühenden Blumen, frischen Knospen und sehr bald mit einer frisch eröffneten Badi Endingen! Dieses Mal startet die Badi in die 50. Saison und somit am Sonntag, 14. Mai 2017, in ein grossartiges Jubiläumsjahr.

Am selben Tag wird das OK Sommerfest Endingen 2017 an einem Informationsstand in der Badi von 13 – 15 Uhr Rede

und Antwort über alle bisher bekannten Belange des diesjährigen Jugend- und Sommerfestes informieren: Jugendfest und Workshops, Festbeizen, Bau, Unterhaltung, Attraktionen, Kunstprojekt, Marketing und Sponsoring.

Und das Beste am Sommerfest Endingen 2017: Der Eintritt für sämtliche Attraktionen, Shows, Bands und natürlich der Badi-Eintritt fürs ganze Wochenende ist gratis! Aktuelle Infos zu dieser Veranstaltung: [www.sommerfestendingen.ch](http://www.sommerfestendingen.ch).



SOMMERFEST  
JUGENDFEST  
50 JAHRE BADI

30. Juni - 02. Juli

[www.sommerfestendingen.ch](http://www.sommerfestendingen.ch)  
Endingen | Unterendingen





### Schalteröffnungszeiten – Feiertage

Am **Donnerstag 25. Mai (Auffahrt)**, und **Freitag 26. Mai**, sowie am **Montag, 5. Juni (Pfingstmontag)**, bleiben die Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen. In Notfällen sind die Telefonnummern der verantwortlichen Personen unter 056 266 50 10 abrufbar.

### Meldepflicht Vermieter

Die Einwohnerkontrolle hat festgestellt, dass nicht alle Vermieter Mieterwechsel konsequent melden. Wir weisen Sie darauf hin, dass Personen, die Wohnraum vermieten oder verwalten, verpflichtet sind, ein-, um- und wegziehende Personen der Einwohnerkontrolle schriftlich zu melden. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

### Meldepflicht Einwohner

Vermeint kommt es vor, dass Einwohner ihren Ein-, Um- oder Wegzug nicht melden. Wir weisen darauf hin, dass alle Einwohner verpflichtet sind, Adressmutationen innert 14 Tagen bei der Einwohnerkontrolle zu melden (056 266 50 10 oder einwohnerkontrolle@lengnau-ag.ch). Herzlichen Dank für die Umsetzung.

### Pro Senectute

#### Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Senioren/innen findet am **Donnerstag 4. Mai 2017**, um 11.30 Uhr, im Restaurant Nix, Krone, Lengnau statt. Danach vertreiben sich die Anwesenden den Nachmittag mit Jassen, Spielen und Plaudern.

Anmeldungen für den Fahrdienst, sowie Abmeldungen für das Essen, nehmen entgegen:

- Rita Müller Geissmann 056 241 16 77
- Margrit Imhof 056 241 18 52
- Trudi Suter-Kraus 056 241 24 20.

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen – bei der ersten Teilnahme bitte anmelden (Telefonnummern wie oben).

### Lengnau an der Badenfahrt

#### Helfen Sie mit

Am **Samstag, 26. August 2017**, wird das Baumhuus – die Zurzibierter Badenfahrt-Beiz – von Lengnau betreut. Es haben schon einige Vereine Mitglieder für einen Einsatz am Buffet, in der Küche, im Service usw. gemeldet. Die Schichten sind 4 bis 5 Stunden lang, beginnen morgens um 10 Uhr und enden in den frühen Morgenstunden gegen 5 Uhr. Als «Lohn» gibt es einen Tageseintritt sowie Verpflegung. Es ist toll, dass die Dorfbevölkerung so aktiv mitmacht.

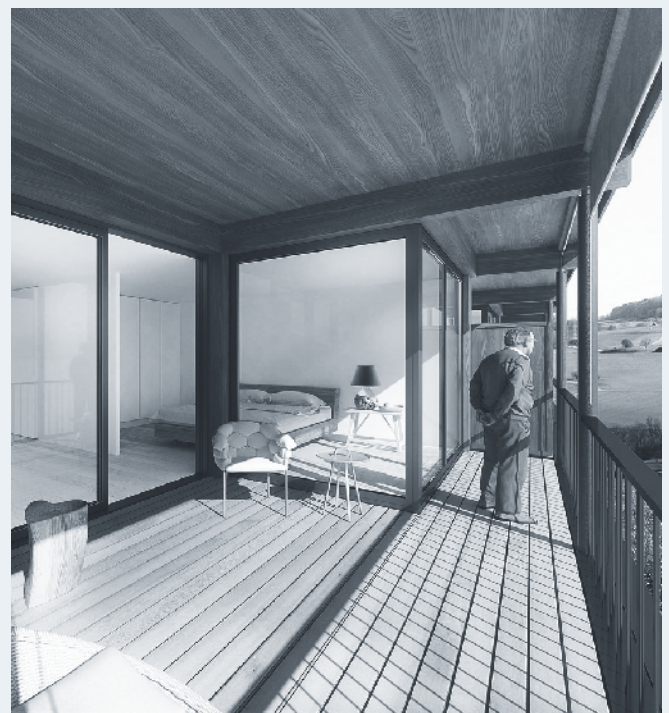
Man kann aber auch mitwirken ohne Vereinsmitglied zu sein! Sollte jemand also gerne ebenfalls einen Einsatz leisten, bitten wir um Meldung an tina.frei@svl-lengnau.ch oder 056 241 16 43.

## Wohnen im Alter – Projektvorstellung

**Samstag, 20. Mai 2017, 10 Uhr, Aula Rietwise.**

Das Beurteilungsgremium des Projektstudienwettbewerbs Wohnen-im-Alter-Lengnau hat am 21. März das Siegerprojekt erkoren. Die drei fristgerecht eingereichten Projekte der Architekten Fugazza Steinmann & Partner AG, BEM Architekten AG sowie Sidler Architekten AG durften ihre Projekte dem Beurteilungsgremium mit Sabine Scheurer (Expertin und Leitung), Andrea Grolimund (Expertin), Susanne Holthuizen (Gemeinderat), Andreas Schmid (Präsident Arbeitsgruppe WiA) und Heinz Burgherr (Vizepräsident Arbeitsgruppe WiA) vorstellen. Als Sieger geht BEM Architekten AG in Baden hervor. Die drei Projekte werden am 20. Mai 2017 von 10 – 12 Uhr in der Aula Rietwise in Lengnau der Bevölkerung zur Einsicht ausgestellt. Wir laden Sie herzlich ein, an der Ausstellung teilzunehmen. Um 10 Uhr informieren wir über den aktuellen Projektstand und das weitere Vorgehen. Anschliessend wird BEM Architekten AG ihr Siegerprojekt vorstellen. Zeichnungsscheine und Absichtserklärungen werden vor Ort aufliegen. Diese können auch heute schon auf der Gemeinewebsite [www.lengnau-ag.ch](http://www.lengnau-ag.ch) unter der Rubrik News heruntergeladen werden. Fragen können gerne im Anschluss an die Präsentation oder beim anschliessenden Apéro gestellt werden.

Gemeinderat und Arbeitsgruppe Wohnen-im-Alter-Lengnau freuen sich Sie begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen einen wunderschönen Frühling.



*Blick vom Balkon (Siegerprojekt)*



Ausführung sämtlicher - Hoch- und Tiefbauten  
 - Gerüstungen  
 - Abdichtungen und Injektionen  
 - Klebarmierung  
 - Verbundsteinbeläge  
 - Natursteinbeläge

## Erдин Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Alte Zurzacherstrasse 17, 5306 Tegerfelden

Telefon 056 245 18 72 Fax 056 245 20 25 erdin-ag@bluewin.ch

## GESUNDHEIT MASSAGEN



- Klassische Ganzkörper- und Sportmassagen
- Rücken- und Nackenmassagen
- Therapien
- Gutscheine erhältlich

### Guido Müller

Dipl. Masseur

Grabenstrasse 1  
5426 Lengnau

056 241 26 25

079 632 52 26

[www.gm-massagen.ch](http://www.gm-massagen.ch)

## Wir verkaufen keine Luft!

<b>Boiler-Explosion</b>	Wir kontrollieren Ihre Installation auf Mängel und beheben sie
<b>Rostwasser</b>	Sicherheitsarmaturen, Patronenfilter und rückspülbare Feinfilter
<b>Legionellen</b>	Chromstahlleitungen, Kunststoffrohre, tote Wasserleitungen
<b>Wasserschaden</b>	Spitzen, Ortung mit Wärmebildkamera, Metallortung
<b>Badezimmerumbau</b>	Koordination Plattenleger, Maurer, Elektriker, SHL
<b>Wärmepumpenboiler</b>	50-70 % Energie aus dem Keller oder der Umwelt
<b>Erdsonde, Luftwasser-Wärmepumpe, Komfortlüftung</b>	
<b>Neuinstallationen Sanitär Heizung Zentralstaubsauger</b>	

Wir helfen Ihnen bei allen Sanitär- und Heizungsinstallationen im Neubau, Umbau und Service, Reparaturen. Wir sind Fachleute und haben Freude am Haustechnikberuf. Wir bilden Lehrlinge aus. Sind Experten QV LAP.

**JETZER AG Haustechnik SHL Sanitär Heizung Lüftung Lengnau/Kirchdorf**  
 Inhaber: Kurt Jetzer, eidg.dipl.Sanitärplaner/Inst. + Markus Jetzer, dipl.Ingenieur HTL HLK  
 Planung Ausführung Service 056 282 5 282 [jetzer-ag@bluewin.ch](mailto:jetzer-ag@bluewin.ch)

**Wir transportieren das Lebensmittel Nr. 1 – Trinkwasser**

# Vögele

Heizung | Sanitär | Solartechnik

5306 Tegerfelden  
Telefon 056 245 61 19

5400 Baden  
Telefon 056 500 50 40

[info@voegele-ht.ch](mailto:info@voegele-ht.ch)  
[www.voegele-ht.ch](http://www.voegele-ht.ch)

[www.megura.ch](http://www.megura.ch)

Neu

## 12-Plätzer-Bus zu vermieten

Aktive Mitglieder von Lengnauer Dorfvereinen erhalten 10% Rabatt.

**DORFGARAGE  
A. Tommer AG**

5426 Lengnau  
Tel. 056 266 44 33  
[www.dorfgarage.ch](http://www.dorfgarage.ch)





## Fortsetzung Lengnau

### Seniorenausflug – Ü65

Alle Senioren sind herzlich eingeladen, sich für den Ausflug vom **Dienstag, 6. Juni 2017**, anzumelden.

Die Reise führt uns durch das Zürcher Oberland ins Wägital. Zur Mittagszeit treffen wir am Wägitalersee ein. Nach dem Mittagessen führt die Reise über die Sattellegg an den Sihlsee und weiter nach Einsiedeln. Dort können wir einen freien Aufenthalt geniessen. Danach geht die Rückreise über Menzingen vorbei am Türlerseer See nach Lengnau.

Unkostenbeitrag CHF 25. Der Gemeindebeitrag (Car, Mittagskaffee und Dessert) ist bereits in Abzug gebracht.

#### Abfahrt:

**9.25 Uhr, Bushaltestelle Unterlengnau**

**9.30 Uhr, Bushaltestelle Brücke Lengnau**

Anmeldungen bis spätestens 15. Mai 2017 an die Gemeindeganzlei, 056 266 50 10 (8 – 11.30 und 13.30 – 16.30 Uhr) oder einwohnerkontrolle@lengnau-ag.ch, mit Angabe Name, Anzahl Personen und Einsteigeort. Ebenso bitte vermerken, falls ein vegetarisches Menü gewünscht wird.

### Altglas richtig sammeln

- Wein- und Getränkeflaschen, Öl- und Essigflaschen, Konfi-, Gurken- und Joghurtgläser – sie sind ein wertvoller Rohstoff und gehören in die Glassammlung.
- Weiss, braun, grün – strikt nach Farben trennen, dort wo entsprechende Container vorhanden sind.
- Unklare Farben sowie Rot und Blau – im Zweifelsfall ins grüne Loch werfen.
- Deckel und Verschlüsse entfernen – Papieretiketten können bleiben.
- Ein kurzes Ausspülen bei Lebensmittelgläsern ist erwünscht, bei Honiggläsern zwingend (Vermeidung von Bienenkrankheiten).

#### Nichts im Glascontainer zu suchen haben:

- Fensterglas und Spiegel gehören in die Schuttmulde.
- Trinkgläser, Glasteller oder Vasen müssen in der Schuttmulde oder im Hauskehricht entsorgt werden.
- Tassen, Teller und Tontöpfe gehören in die Schuttmulde oder in den Hauskehricht.
- PET-Flaschen gehören in die PET-Sammlung im Detailhandel.
- Abfälle gehören in den Hauskehricht.

### Papiersammlung

Die Pfadi Big Horn führt die Papiersammlung am **20. Mai** durch. Die Container werden bei der Schulanlage Rietwiese aufgestellt. Am Samstag kann das Papier – **bis 12 Uhr** – auch direkt zu den Containern gebracht werden. Anlieferungen am Freitag sind nicht gestattet. Der durchführende Verein dankt für die Mithilfe.

Papier und Karton sind in **separaten** Bündeln bereitzustellen! Es werden keine losen Gebinde entgegengenommen. Am Samstag findet nach wie vor ein Hausabholdienst statt. Material wie Styropor, Plastik, Elektrogeräte usw. gehören nicht in die Papiersammlung!



## Eat & Meet 18. Juni 2017

### Führung Synagoge und Kulturweg

Im Rahmen des Eat & Meet wird von 10 – 11.30 Uhr eine öffentliche Führung in der Synagoge und auf dem jüdischen Kulturweg stattfinden. Von 12 – 15 Uhr gibt es zu Live-Musik Fingerfood und Drinks. Bei schönem Wetter findet dieser Anlass auf dem Dorfplatz statt (Schlechtwetter: Turnhalle Dorf).



## ROTH Innendekorationen

Parkett • Laminat • Teppiche • Vorhänge  
Parkett • Neuverlegung • schleifen • versiegeln  
oder ölen

Nähatelier – Verlegeservice

Steigstrasse 18, **5426 Lengnau**

Tel. 056 241 19 33 oder 056 241 13 02

roth.innendekorationen@bluewin.ch

# C. Suter

## Podologin SPV

Schützenhausweg 16  
5426 Lengnau  
Telefon 079 957 57 92

Gerne besuche ich Sie auch für eine Behandlung zu Hause.



Apotheke Blumenthal AG

Marktgasse 20 | 5304 Endingen  
info@surbtal-apotheke.ch  
Tel. 056 242 10 00

*Offen seit 18. April 2017*

Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 14.00 bis 18.30
Samstag	8.00 bis 13.00

## Zu vermieten

per 01. Juli 2017 oder nach Vereinbarung

## 4½-Zimmer-Wohnung Fr. 1650.00/Monat

Heiz und Nebenkosten (teilw. Pauschale Fr. 250.00)

Unterer Winkel 5, 5304 Endingen.  
In ruhiger und sonniger Umgebung.

- Grosse Zimmer
- Bad/WC
- 2. OG mit Balkon
- Kellerabteil
- Tiefgarage (Einstellplatz)
- Lift
- Veloraum
- Waschküche - Trockenraum

**Für Auskunft und Besichtigung  
Telefon 079 214 24 69**



Heinz Baumgartner AG  
Innovative Mechanik

megura.ch



**Maschinen und  
Technologien  
aus dem Zurzibiet**

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche – es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 55 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.

Heinz Baumgartner AG  
Maschinen- und Apparatebau

CH-5306 Tegerfelden  
www.baumgartner-mechanik.ch





## Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Generationengemeinschaft Ernst und Pascal Zöbel, Wiza-cherhof 260, 5306 Tegerfelden, Neubau Remise Futterhalle, Umgebung mit Teilöffnung Bach, Parzelle 530 / 531, Bauzone Landwirtschaft
- EWG Tegerfelden, Staltig 14, 5306 Tegerfelden, Sanierung Vorplatz Gemeindehaus, Parzelle 66, Geb.-Nr. 15, Bauzone WG3
- Tanja und Marc Deppeler, Langmesser 3, 5306 Tegerfelden, Anbau Sitzplatzüberdachung Einbau Garagentor, Parzelle 1121, Bauzone E2

## Einladung Waldumgang

Die Bevölkerung der Gemeinde Tegerfelden ist herzlich zum Waldumgang am **Samstag, 13. Mai 2017, 14 Uhr**, eingeladen. Treffpunkt: Forstwerkhof Weijedal in Tegerfelden. Nach dem Umgang erfolgt der Ausklang mit einem kleinen Imbiss im Forstwerkhof Weijedal (ca. 16 Uhr). Das Forstteam freut sich, Sie am interessanten und lehrreichen Waldumgang begrüßen zu dürfen.

## Kommunal-Wahlen

Die Gemeindeverwaltung Tegerfelden entschuldigt sich bei Karin Wiedemeier sowie bei der Stimmbevölkerung für den Schreibfehler auf dem Kommunal-Wahlzettel.

## Informationsanlass Gemeindeversammlung

Im Hinblick auf die bevorstehende Gemeindeversammlung vom Freitag, 9. Juni 2017, möchte der Gemeinderat gerne die Themen des Versammlungsabends an einer separaten Informationsveranstaltung näher erläutern.

Die Informationsveranstaltung findet wie folgt statt:  
**Montag, 22. Mai 2017, 19.30 Uhr, MZH Staltig.**

Sie erhalten in nächster Zeit per Post ein Einladungsschreiben mit den Einzelheiten. Besten Dank für die Kenntnisnahme. Wir freuen uns über Ihr Erscheinen.

## Gemeindeversammlung

### Einladung und Aktenauflage

Die Einladung zur Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung wird Ende Mai 2017 zugestellt. Unter [www.tegerfelden.ch](http://www.tegerfelden.ch) Rubrik Gemeindeversammlung, können ab diesem Zeitpunkt die Unterlagen eingesehen werden. Bei Bedarf liegen Ausdrucke auf der Gemeindeganzlei bereit.

## Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert folgendem Mitbürger von Herzen zu seinem Geburtstagsjubiläum und wünscht weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden verbunden mit einer unbescholtenen Gesundheit.

**80 Jahre**

26. April, Hauenstein Herbert

## Öffnungszeiten Feiertage

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben infolge Auffahrt am **Donnerstag 25. Mai**, und **Freitag 26. Mai**, sowie am **Pfingstmontag, 5. Juni 2017**, geschlossen.

Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst eingerichtet. Die Nummer ist abrufbar unter 056 245 27 00. Bei Notfällen in den Bereichen Wasser ist direkt mit dem Fachmann Technischer Betrieb, Heinz Deppeler, 076 443 42 19, Kontakt aufzunehmen.

## Gestaltungsplan «Läubrig»

### Öffentliche Auflage

Nach Abschluss des Mitwirkungsverfahrens und der kantonalen Vorprüfung wird der Entwurf öffentlich aufgelegt (§ 24 Abs. 1 BauG).

Der Entwurf mit Erläuterungen und der Vorprüfungsbericht liegen seit 18. April 2017 bis **18. Mai 2017** auf der **Gemeindeganzlei** auf und können während der Bürozeit eingesehen werden.

Wer ein schutzwürdiges eigenes Interesse hat, kann innerhalb der Auflagefrist Einwendungen erheben. Organisationen gemäss § 4 Abs. 3 und 4 BauG sind ebenfalls berechtigt, Einwendungen zu erheben. Einwendungen sind schriftlich beim Gemeinderat einzureichen und haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Mit der Genehmigung des Gestaltungsplans «Läubrig» wird für die im Plan festgelegten, im öffentlichen Interesse liegenden Werke das Enteignungsrecht erteilt (§ 132 Abs. 1 BauG).

## Einführung E-Rechnung

### Macht Papier überflüssig

Wussten Sie, dass die Verarbeitung einer Papierrechnung rund 30 Franken kostet? Ein Grossteil dieser Kosten lässt sich mit der E-Rechnung einsparen. Wie bei der Rechnung auf Papier behalten Sie als Rechnungsempfänger die volle Kostenkontrolle.

Immer mehr Rechnungssteller ermöglichen es Ihnen, per E-Rechnung zu bezahlen – neuerdings auch die Gemeinde Tegerfelden.

Hier einige Vorteile:

- Papierbelege sind nicht mehr nötig
- Mehrsteuerkonformität
- Fehler werden vermieden
- Prozesse laufen schneller, effizienter und somit kostengünstiger ab

Mehr über E-Rechnung erfahren Sie unter: [www.e-rechnung.ch](http://www.e-rechnung.ch). Probieren Sie E-Rechnung aus – wir freuen uns auf Ihre Registrierung!





Immer da, wo Zahlen sind.



## Die schönsten Skigebiete zum halben Preis.

Als Raiffeisen-Mitglied erhalten Sie bei 23 Skigebieten die Tageskarten zum halben Preis.

Informieren Sie sich unter:

[raiffeisen.ch/winter](http://raiffeisen.ch/winter)

**MEMBER  
PLUS**

**RAIFFEISEN**

Wir machen den Weg frei



## Standort Eendingen

### Zusammenarbeit Schule – Elternhaus

Passend zum Jahresthema «fair und fründlich» der Schule Eendingen begann der Elternabend der Schulpflege mit einem Kurs zur kompetenten Nutzung der neuen Medien. Der Referent, Bernhard Stotz, führte dabei mit viel Humor durch die neue Medienwelt mit ihren Apps und sozialen Netzwerken. Er zeigte auf, wie stark diese Welt unsere Kinder lockt und so sehr begeistert, dass sie sich schnell verlieren können oder sich unnötigen Gefahren aussetzen. Die Kinder lernen schnell mit den vielfältigen Möglichkeiten umzugehen und probieren ohne Scheu alles aus, was Spass verspricht. Sie spielen, machen Musik, produzieren Filme, stellen sich selber dar und teilen es dazu noch im Netz. Sie denken kaum je an Themen wie Privatsphäre oder Gesetze, die ihrer Kreativität in die Quere kommen könnten. Genau hier ist die Unterstützung der Eltern enorm wichtig für die Kinder.

Doch worin besteht diese Unterstützung? Zu dieser Frage gab der Referent den interessierten Eltern und Lehrpersonen ei-

nige Vorschläge und zeigte auf, was Eltern tun können, um ihre Kinder wirkungsvoll zu begleiten. Dabei geht es nicht in erster Linie um Verbote, sondern darum, sinnvolle Regeln mit den Kindern zu vereinbaren, sie über die rechtliche Seite aufzuklären, über Gefahren im Netz zu informieren und zu zeigen, wie sie sich dagegen schützen können. Zum Schluss des Kurses wies er auf weiterführende Webseiten hin, die weitere Informationen und Lerninhalte für Eltern enthalten.

Vor dem traditionellen Apéro informierte die Schulpflegepräsidentin, Lydia Spuler, dass sie selber, Regine Pradervand und Andreas Lüscher sich nicht mehr für die Wiederwahl in die Schulpflege zur Verfügung stellen werden. Sie ermunterte interessierte Eltern, sich zu melden. Die Schulleiterin, Brigitte Lehner, informierte kurz über die Elternvertretung, würdigte den Beitrag, den sie leisten, und wies auf die Wahlen neuer Elternvertreter nach den Sommerferien hin. Beim Apéro, den die 5. Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Rahel Schilling vorbereitet hatte, wurde noch länger angeregt diskutiert.

## Standort Tegerfelden

### «Winterschlöfer wached alli uf»

Mit grosser Vorfreude haben die Kinder für den Frühlingsanfang gebastelt und Lieder geübt. Frühmorgens am 20. März geht's dann gleich los. Liebevoll wird der kleine Leiterwagen mit Tüchern, Blumen und Efeu geschmückt. Auch die Kinder sind in bester Laune, selbst frühlingshaft mit Hüten und Sonnenbrillen gekleidet. Und als wir durchs Dorf spazieren, hört man uns schon von Weitem und es gelingt den Kindern, man-

chem Tegerfelder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Einige Hausfenster werden geöffnet, Spaziergänger bleiben stehen oder im Volgladen wird der Einkauf gestoppt, um den wunderschönen Liedern zu horchen. Alle erhalten eine selbstgebastelte Blume, um den Frühling auch symbolisch mitzunehmen. Es ist toll, wie viele Eltern der Einladung gefolgt sind und uns vom Strassenrand her zu winken. Und für die Schüler und Lehrpersonen im Schulhaus gibt's sogar ein kleines Konzert in den Schulzimmern ... Jetzt ist er da, der Frühling!





## Fortsetzung Kindergarten & Primarschule

### Standort Lengnau

#### Bewegte Schule – Eltern gestalten Projektmorgen

Im Kindergarten und in der Primarschule Lengnau wurde wieder ein Projekttag im Rahmen des Jahresthemas «bewegte Schule» durchgeführt. Diesmal gestaltete eine engagierte Elterngruppe den Morgen mit vielen tollen Angeboten für die Mittelstufe: Schnitzeljagd querfeldein, Geocachen, Tennisschnupperkurs, Entspannt im Wald unterwegs, Bike-Tricks und Technik, Bike to Vita-Parcours, Abenteuerliche Walhallaöhle, Berolino, Kletter- und Spielhalle, Wasserplausch im Schwimmbad. Die Schüler und Schülerinnen durften ihren Kurs selber auswählen.

Bei der Rückkehr wurden die Kinder gefragt: Woran erinnerst du dich in 100 Jahren immer noch?

An den schönsten Tag in der 5. Klasse – an den coolen Tennismatch - dass wir eine Hütte im Wald gebaut haben – wir machten eine tolle Tannzapfenschlacht – die Verstecke beim Geocachen waren spannend! – an die steile Leiter, die wir

alle zusammen heruntergestiegen sind – mit Stecken in Höhlen spielen – an den geilen, schnellen, dreckigen Trail! - wir hatten einen guten Trainer – wir konnten mit unseren Lehrern vom Sprungbrett springen!

Die Unterstufenschüler und -schülerinnen und der Kindergarten tummelten sich auf drei verschiedenen Spielplätzen in Baden, Ehrendingen und in Eningen, wo der Osterhase zufälligerweise Ostereier verloren hatte.

Die Eltern leiteten die Workshops, die Schulleitung und die Lehrpersonen übernahmen lediglich die Organisation und begleiteten ihre Schüler und Schülerinnen in den einzelnen Gruppen. Die Lehrkräfte fanden es sehr interessant, ihre «Kinder» einmal unter der Leitung von Eltern zu erleben. Diese machten dieselbe Erfahrung wie sonst die Lehrpersonen. Sie waren froh darüber, dass alle Kinder gesund und wohlbehalten zurückkehrten. Einen ganz grossen und herzlichen Dank vonseiten der ganzen Primarschule Lengnau, es war ein Riesenspass!





# Vereine

## Pfadi Big Horn

### Unterwegs mit Pippi Langstrumpf

Die Pfadi Big Horn hat am Samstag 25. März 2017, in Lengnau ihren jährlichen Schnuppertag durchgeführt. Es erschienen viele neue Gesichter, die mit den Pfadfindern zusammen Pippi Langstrumpf halfen, ihren Vater Ephraim zu befreien.

Am Samstagnachmittag fand der alljährliche Schnuppertag der Pfadi Big Horn statt. Etwa 65 Kinder und ihre Leiter trafen sich vor dem Werkhof in Lengnau. Darunter befanden sich Pfadfinder aber auch viele Kinder, die zum ersten Mal Pfadluft schnupperten. Nach einem lauten «Krambambuli», welches der Schlachtruf der Pfadi Big Horn ist, konnte der Nachmittag beginnen.

Eine aufgebrauchte Pippi Langstrumpf bat die Kinder dringend um Hilfe. Sie hatte eine Flaschenpost mit einem Hilferuf ihres Vaters Ephraim gefunden. Darin befand sich ein Teil einer Karte und ein Brief, in dem stand, dass Ephraim von den Piraten gefangen genommen wurde. Mit Hilfe der Karte konnten die Kinder zusammen mit Pippi die Suchaktion nach Ephraim starten. Auf der Suche trafen sie auf Annika und Tommy, Freunde von Pippi, und einen verrückt umher rennenden Affen. Pippis Freunde glaubten, dass er den anderen Teil der Karte hatte. Also versuchte die Truppe, ihn zu fangen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gelang ihnen dies, indem sie eine Kette bildeten. Der Affe gab ihnen schliesslich die Karte. Sie passte genau neben den Teil der Karte aus der Flaschenpost.

Der Weg auf dem zweiten Kartenstück führte zu einer Brücke. Schon von Weitem konnte man die Fahne der Piraten erkennen. Um ins Revier der Piraten eindringen zu können, tarnten sich alle als Piraten. Es wurden Augenklappen und Piratenhüte gebastelt sowie Narben aufgemalt. Dann konnte man den Piraten gegenüberreten. Diese wollten Ephraim jedoch nicht einfach freilassen. Als Gegenleistung musste die Truppe ihnen Hörnli geben, da die Piraten fast nichts mehr zu essen hatten. Die Kinder mussten im Gebiet von verfeindeten Piraten Hörnli holen und über den Zoll schmuggeln. Als genug Hörnli gesammelt waren, liessen die Piraten Pippis Vater endlich frei. Alle freuten sich und es kam noch besser: Ephraim hatte bei den Piraten eine Schatzkarte gefunden! Die Schatzsuche war nach der Suche nach Ephraim kein Problem mehr für die Truppe und sie fanden die Schatztruhe schnell. Darin befanden sich viele feine Guetzli! Nach dem leckeren Zvieri musste auch schon wieder der Rückweg zum Lokal angetreten werden, wo die Eltern auf ihre Kinder warteten. Diese konnten sich in der Zwischenzeit am Infostand bei Kaffee und Kuchen über die Pfadi informieren und ihre Kinder am Materialstand mit Pfadiutensilien wie Krawatte, Pullover und T-Shirt ausrüsten. Es war ein gelungener Nachmittag und die Pfadi Big Horn freut sich sehr, möglichst viele Kinder an der nächsten Übung wiederzusehen!

Wer den Schnuppertag verpasst hat, kann natürlich jederzeit an einer anderen Pfadiübung teilnehmen. Die Daten und weitere Infos findet man auf der Homepage: [www.pfadibighorn.ch](http://www.pfadibighorn.ch)



Impressionen des Schnuppertags



## Fortsetzung Vereine

### Jubla Surbtal

#### Leiter treten gegeneinander an

Rot, Blau und Grün – aufgeteilt in drei Gruppen traten die Leiterinnen und Leiter der Jubla Surbtal auf dem Leiterausflug gegeneinander an. Bevor der Wettstreit aber begann, traf man sich in Ennetbaden zu einem ausgiebigen Bruch. Die Leiterinnen, die für den Ausflug zuständig waren, machten Röstli und Rührei, brieten Speck an und tischten ein riesiges Buffet auf. Nach dem entspannten Einstieg in den Tag ging es mit dem Zug nach Zürich und die Hektik begann. Die drei Gruppen wurden auf eine Schnitzeljagd durch die Stadt geschickt. An den Zwischenzielorten gab es jeweils einen Hinweis auf das Endziel und einen Hinweis, wo sich das nächste Zwischenziel befindet. Per Tram und zu Fuss ging es kreuz und quer durch die ganze Stadt: Vom Hallenstadion ins Niederdörfli und vom Limmatsteg zum Bürkliplatz. Auch verschiedene Aufgaben galt es zu erledigen, zum Beispiel eine Menschenpyramide mit zwei fremden Leuten oder ein Macarena-Tanz mit möglichst vielen Personen. Daneben musste man so viele Visitenkarten wie möglich sammeln. Mit den fünf Hinweisen zum Zielort war es ein Leichtes, diesen zu erraten. Der Uetliberg war das Ziel. Jede Gruppe wollte möglichst schnell dort ankommen und den Wettstreit gewinnen. Die Gruppe Grün erreichte das Ziel knapp vor Gruppe Rot. Gruppe Blau trudelte als letzte auf dem Uetliberg ein, gewann aber dafür die Challenge um die meisten Visitenkarten. Nachdem man auf dem Uetliberg das schöne Wetter und die atemberaubende Aussicht noch etwas genoss, ging es zurück nach Wettingen. Im Santa Lucia liess das Leitungsteam den Tag mit einem leckeren Essen ausklingen.



©2017: Jubla Surbtal

#### So viele Ostereier wie noch nie

1400 Eier wurden dieses Jahr von der Jubla Surbtal gefärbt – ein neuer Rekord. Am Morgen des Karfreitags versammelten sich die Kinder und Leiter in der Kochschule Rietwise Lengnau zum grossen Ostereierfärben. Mit viel Freude und Enthusiasmus machte man sich an die Arbeit. Mit Hilfe von Strümpfen wurden Kräuter und Gräser an den Eiern befestigt. Diese wurden dann gekocht und eingefärbt. Um den farbenfrohen Eiern den nötigen Glanz zu verleihen, polierte man sie anschliessend mit Öl. Schon nach rund drei Stunden waren sämtliche 1400 Eier fertig gefärbt und eingölt. Der Verkauf der Ostereier fand dann am Karsamstag in Endingen und Lengnau statt. Die Nachfrage war gross und alle

Eier konnten verkauft werden. Der Gewinn davon wird für das Sommerlager eingesetzt. Dieses findet wie immer in der ersten Woche der Sommerferien statt und wird heuer in Wildhaus sein. Das diesjährige Lagermotto lautet «Zrugg id Sandale ANTE!». In dieses Lager dürfen alle Kinder ab der zweiten Klasse mitkommen, dabei spielt es keine Rolle, ob man in der Jubla ist oder nicht. Das Programm des Lagers ist voller Höhepunkte – gemeinsames Kochen über dem Feuer, Geländespiele machen und kreatives Basteln sind nur einige Aktivitäten davon. Ebenfalls in die Sommerlagerkasse fliesen die Einnahmen vom Grill und Chill. Der Anlass findet heuer bereits zum fünften Mal statt. Am 20. Mai ist es so weit. Das Fest für Gross und Klein startet um 17 Uhr im Werkhof in Lengnau. Zur Unterhaltung gibt es diverse Angebote. Es gibt zum Beispiel eine Fotowand, wo man lustige Erinnerungsschnapps-Schüsse schiessen kann, eine Hüpfburg, ein Postenlauf und vieles mehr. Passend zum diesjährigen Motto «Unterwasserwelt» gibt es zudem einen kleinen Pool. Auch für das kulinarische Wohl ist gesorgt. Es gibt ein grosses Salatbuffet, leckere Grilladen und dieses Jahr auch Fischknusperli und ein grosses Dessertbuffet, sowie eine Bar. Mehr Informationen unter [www.jubla-surbtal.ch](http://www.jubla-surbtal.ch).



©2017: Jubla Surbtal



## Fortsetzung Vereine

### Verein CHINDdaktiv

#### Über 200 Piccoli in der Turnhalle Tegerfelden

Der Indoorspielplatz in der Turnhalle Tegerfelden ist weit über die Gemeindegrenze hinaus bekannt. Über 200 Kinder besuchten die offene Turnhalle an sechs Sonntagmorgen in der kalten Jahreszeit. Unter ihnen waren einige Kids, die keinen Turnmorgen verpassten.

Drei Tegerfelder Familien, die für den Verein CHINDdaktiv im Einsatz stehen, räumten jeweils fast den gesamten Geräte-raum aus, um die Turnhalle in ein spannendes Hüpf-, Rutsch-, Kletter- und Schaukelparadies zu verwandeln. Die bis zu 47 Kinder in der Halle genossen das freie Bewegen, Experimentieren und Herumtollen. Die Stimmung war jedes Mal grossartig.

Noch ist offen, ob dieses Bewegungsangebot für die ganz Kleinen auch im nächsten Winter wieder stattfindet. Die Teamleitung sucht dringend zwei Familien – mit Vorteil aus Tegerfelden oder mit «Geräte-Knowhow», die das Projekt mit zweimal Halle einrichten und Halle betreuen unterstützen. Bislang blieb die Suche leider ohne Erfolg. Alle Kinder würden sich sehr freuen, wenn sich Interessierte bei Ursi und Adrian Deppeler unter 056 242 25 60 oder [adi.deppeler@bluewin.ch](mailto:adi.deppeler@bluewin.ch) bis Ende April melden.

Der Verein CHINDdaktiv und die Teamleitung bedanken sich ganz herzlich bei Jeannine und Samuel Suter und Muriel und Johannes Hog für die Mithilfe und bei der Gemeinde Tegerfelden für die grosszügige Unterstützung des Projektes «E Halle wo's fägt».



# AUSSERGEWÖHNLICH ATELIER



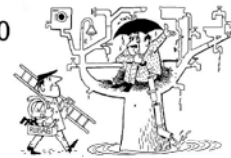
Aussergewöhnlich Atelier  
Marktgasse 10  
5304 Endingen  
Telefon 078 788 30 35  
Aussergewöhnlich.ch

Mittwoch 14.00 bis 18.30  
Donnerstag 14.00 bis 18.30  
Freitag 10.00 bis 12.00  
Freitag 14.00 bis 18.30  
Samstag 10.00 bis 16.00

# RUBAG

## HEIZUNG-SANITÄR AG

Unterendingen • 056 242 11 70  
kontakt@rub-ag.ch  
www.rub-ag.ch



### Für Wasserratten



Küchen, Fenster, Türen und Einrichtungen  
vom Spezialisten für hochwertige Schreinerarbeiten.

**müller ag**  
Ihr Schreiner – seit 1907

Müller AG  
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden  
Telefon 056 245 10 57 | www.muellerag.net

# Grivögler

egerfelden

## Frühlings-Weindegustation

am Samstag, 13. Mai 2017, 12 bis 22 Uhr

Degustieren Sie aus der reichhaltigen  
Grivögler Bio-Weinlinie und lassen Sie sich beraten.

Es wird eine Festwirtschaft mit hofeigenen Grilladen  
und Salaten geführt.



Familie Monika und Heinz Deppeler-Gfeller  
Steinacker 6  
5306 Tegerfelden  
www.grivoegtler.com

Telefon 056 245 42 19  
biodeppeler@pop.agri.ch



# Wein Weib und Gesang



**Samstag 6. Mai**  
**16 – 01 Uhr**

**Wein** Degustation · Sensorikparcours ·  
Demonstration Hightech-Abfüllanlage

**Weib** **Rosmarie Mehlin**  
Lesung der Zurzibiet Journalistin im Barrique-Keller

**Gesang** **Christine Lauterburg**  
Neue und traditionelle Lieder der bekanntesten Jodlerin  
der Schweiz

Die **JUBLA Surbtal** verwöhnt Sie mit  
Grillwürsten, feinem Brot und Suppen

Organisation:  
Baumgartner Weinbau  
und KulturKreis Surbtal









# Vereine Endingen

## Familientreff-Bajazzo

### Postauto-Erlebnis

**Mittwoch, 7. Juni 2017**, Postautogarage Endingen, 13.30 bis 16 Uhr. Kindergarten bis 2. Klasse.

Anmeldung bis 19. Mai 2017 bei [ramona.heim@familientreff-bajazzo.ch](mailto:ramona.heim@familientreff-bajazzo.ch) oder 056 406 35 37.

### Brot-Symphonie – oder Kochen mit Resten

**Samstag, 19. August 2017**. Kurs A: 13.30 bis 15 Uhr. Kurs B: 15.15 bis 16.45 Uhr. Kinder ab Kindergarten. Anmelden bis 1. August 2017 bei [yvonne.giacomelli@familientreff-bajazzo.ch](mailto:yvonne.giacomelli@familientreff-bajazzo.ch), 079 651 16 80.

### Schwiizertag

**Sonntag, 27. August 2017** bei der Waldhütte Endingen. 11 bis ca. 15.30 Uhr. Alle Bajazzo-Familien sind herzlich eingeladen. Anmeldung bis 1. August 2017 bei [yvonne.giacomelli@familientreff-bajazzo.ch](mailto:yvonne.giacomelli@familientreff-bajazzo.ch), 079 651 16 80.

### Chrabelgruppe Purzelino

Da es in der letzten Zeit vermehrt junge Mamis gab, die an einer Chrabelgruppe Interesse hätten, möchten wir diese wieder neu aufgleisen. Bei Interesse bitte bei [nicole.knecht@familientreff-bajazzo.ch](mailto:nicole.knecht@familientreff-bajazzo.ch) oder 076 445 39 00 melden.

## Samariterverein Endingen

### Samariter-Zmorge

Am **Sonntag, 7. Mai**, von 9 – 13 Uhr, ist es wieder soweit. Die Mitglieder des Samaritervereins Endingen werden bereits früh auf den Beinen sein, um den zur Tradition gewordenen Zmorge in der Bezirksschule Endingen vorzubereiten. Es wartet wiederum ein reichhaltiges Buffet auf Sie. Feine Rösti, Spiegeleier, Fleisch, Käse, Brot, Zopf, Birchermüesli und vieles mehr gehören zum kulinarischen Angebot. Haben Sie Zöliakie oder Laktoseintoleranz? Kein Problem! Melden Sie sich vorgängig bei uns und wir sorgen dafür, dass auch Sie diesen Anlass geniessen können. Alle Kinder bis Ende Primarschule sind herzlich zum Gratis-Zmorge eingeladen. Damit es den kleineren Gästen nicht langweilig wird, gibt es eine Spiel- und Lesecke. Es besteht auch noch die Möglichkeit sich von unseren Samaritern den Blutdruck messen zu lassen und sich über die Aufgaben und Aktivitäten unseres Vereins zu informieren. Bei Rosmarie Schellenberg unter 056 242 18 36 oder [schellenberg@bluewin.ch](mailto:schellenberg@bluewin.ch) besteht die Möglichkeit Plätze zu reservieren. Wir freuen uns Sie und Ihre Familie bei uns begrüssen zu dürfen. En Guete!

## Frauenbund Unterendingen

### Besuch des Auenschutzgebietes Chly Rhy

Am **Mittwoch, 17. Mai**, besuchen wir das Auenschutzgebiet Chly Rhy bei Riethem. Dort erwartet uns Ambros Ehrensperger zu einer Führung. Im Auftrag des Kantons ist er im Gebiet für Aufsicht und Kontrolle zuständig. Er wird uns während ca. anderthalb Stunden interessante Einblicke in die Auenlandschaft gewähren.

Wir fahren gemeinsam mit Privatautos. Treffpunkt ist in Endingen beim Parkplatz Gemeindehaus um 16.45 Uhr, in Tegerfelden um 16.50 Uhr beim Rest. Löwen. Anmeldungen bis 10. Mai an Lydia Spuler, 056 242 15 25 oder [splydia@bluewin.ch](mailto:splydia@bluewin.ch). Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Die Führung findet bei jedem Wetter statt (Ausnahme: Überschwemmung). Bitte entsprechend kleiden.

## Schützengesellschaft Endingen Freier Schiessverein Unterendingen

### Obligatorische Schiesstage

- Mittwoch, 31. Mai 18 – 19 Uhr
- Mittwoch, 9. August 18 – 19 Uhr
- Mittwoch, 30. August 18 – 19 Uhr

Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind mitzubringen:

- das Aufforderungsschreiben mit Klebeetiketten
- das Dienstbüchlein
- das Schiessbüchlein oder der militärische Leistungsausweis
- die persönliche Dienstwaffe persönlicher Ausweis (Identitätskarte)

### Überlassung der persönlichen Waffe

Anrecht auf die unentgeltliche Überlassung der persönlichen Dienstwaffe hat, wer in den letzten 3 Jahren mindestens 2 x das Obligatorische und 2 x das Feldschiessen geschossen hat. Gesuch stellen / Selbstdeklaration

### Eidg. Feldschiessen in Fisibach

- Freitag, 2. Juni, 18 – 20 Uhr
- Freitag, 9. Juni, 18 – 20 Uhr
- Samstag, 10. Juni, 9 – 12 / 14 – 17 Uhr
- Sonntag, 11. Juni, 8.30 – 12 Uhr

Nehmen Sie am «Grössten Schützenfest der Welt» teil. Wir danken Ihnen und wünschen «Guete Schuss», einige kameradschaftliche Begegnungen und gemütliche und frohe Stunden bei diesem traditionellen Anlass.





# Vereine Lengnau

## Frauenverein Lengnau-Freienwil

### Jass- und Spielnachmittag

**Donnerstag, 11. Mai 2017, 14 – 17 Uhr und Donnerstag, 1. Juni 2017, 14 – 17.00 Uhr**, Pfarreizentrum Lengnau. Geniessen Sie einen gemütlichen Jass- und Spielnachmittag für Senioren bei Kaffee und Kuchen. Neue spiel- und jassbegeisterte Senioren sind jederzeit herzlich willkommen! Gerne bieten wir Ihnen auch eine Mitfahrgelegenheit. Informationen erhalten Sie von Annelies Laube, 056 241 23 30. Unkostenbeitrag: CHF 5.

### Home Singers

**Montag, 15. Mai 2017, 14.45 – 15.45 Uhr**, Israelitisches Altersheim Lengnau. Die Home Singers erfreuen mit ihrem breit gefächerten Repertoire einmal im Monat die Altersheimbewohner in Lengnau. Begleitet werden sie von Erwin Uhland mit dem Akkordeon. Die Home Singers bringen eine schöne Abwechslung in den Alltag der Bewohner. Auch andere Zuhörer sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt die Leiterin, Elsbeth Rappo, 056 241 14 37.

### Maiandacht im Himmelrich

**Dienstag, 16. Mai 2017, 19.30 Uhr**, im Himmelrich. Der Frauenverein Lengnau-Freienwil lädt alle herzlich zur Maiandacht ins Himmelrich ein. Die Kantorinnen unter der Leitung von Alwin Müller werden die Andacht musikalisch bereichern. Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns, anschliessend den Abend mit Kaffee und Kuchen ausklingen zu lassen. Achtung: Bei schlechtem Wetter findet die Andacht in der Kirche

Lengnau statt. Bei unsicherer Witterung gibt Telefon 1600 ab 14 Uhr Auskunft.

### Spielnachmittag für Mutter/Vater und Kind

**Mittwoch, 17. Mai 2017, 14 – 17 Uhr**, Schulhaus und Kindergarten Dorf. Für alle Kinder (ohne Altersbegrenzung) mit Mami, Papi oder sonstiger Begleitung findet dieses Jahr der Spielnachmittag unter dem Motto «Hexen und Zauberer» statt. Spannende und zauberhafte Posten laden die Kinder zum Spielen und Verweilen ein. Kommt vorbei und lasst euch verzaubern!

Die Kinder bekommen ein Zvieri. Auch Sirup und Kaffee werden von uns offeriert. Bei unsicherer Witterung gibt Telefon 1600 ab 10 Uhr Auskunft. Bei Fragen zum Spielnachmittag: Luzia Wieder, 056 241 05 13, diewieders@hotmail.com.

### Betonkugeln zum Bepflanzen

Der Kurs vom Mittwoch, 7. Juni 2017, ist ausgebucht. Deshalb führen wir einen zweiten Kurs durch. **Mittwoch, 14. Juni 2017, 19 – 21.30 Uhr**, Pfarreizentrum Lengnau. Die Betonkugeln sind ein Blickfang im Garten, auf dem Balkon oder in der Wohnung. Am Kursabend stellen wir zwei hohle Betonkugeln her. Zu Hause können diese dann individuell bepflanzt werden. Kurskosten: CHF 75 inkl. Material, ohne Pflanzen (Nichtmitgliederzuschlag CHF 5). Kursleiterin: Anita Meier, Klingnau. Anmeldung: bis 24. Mai 2017 an Sandra Zeindler, 056 241 02 38. Besuchen Sie auch unsere Homepage [www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch](http://www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch)

## Samariterverein Lengnau

### Nothilfekurs

Der obligatorische Erste-Hilfe-Kurs für Führerausweis-Erwerbende. Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtigen Massnahmen zu treffen.

### Inhalt

- Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen
- Alarmierung
- Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
- Reanimation, BLS-AED

### Voraussetzungen

Keine

### Daten/Ort

**Freitag, 12. Mai 2017, 18 – 22 Uhr und Samstag, 13. Mai 2017, 8 – 12 und 13 – 15 Uhr**. Schulhaus «Rietwise», Zivilschutzraum 1 / Vereinslokal, Schulstrasse 1, 5426 Lengnau.

Dauer: 10 Stunden. Kosten CHF 140. Anmeldeschluss Freitag, 12. Mai 2017, 12 Uhr. *Kontakt*

Samariterverein Lengnau AG, Doris Künzle, 056 243 10 36, [kuenzle@samariterverein-lengnau.ch](mailto:kuenzle@samariterverein-lengnau.ch), [www.samariterverein-lengnau.ch](http://www.samariterverein-lengnau.ch).

### Zertifikat

Zertifikat Nothilfekurs (Gültigkeit 6 Jahre). Kurs zertifiziert durch SGS.

### Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendeaktionen.

## SVP Lengnau

### Versammlung der SVP Lengnau

Am Montag, 15. Mai 2017, lädt die SVP Lengnau zur Versammlung ein. Themen sind die Gemeindewahlen im Herbst, die Dorfpolitik, die Organisation der Ortspartei sowie eine Diskussion zum aktuellen politischen Geschehen. Mitglieder, Interessenten und Sympathisanten sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Anlass findet im Theorieraum im Werkhof statt und beginnt um 20 Uhr.



## Fortsetzung Vereine Lengnau

### White Horse Lengnau

#### Junioren A sind Schweizermeister

Als einziges Team ohne Saisonniederlage gingen die Junioren A des SVL White Horse Lengnau als Mitfavorit in das Finalturnier der 6 besten Junioren-A-Mannschaften der Schweiz. Dieses fand am Wochenende vom 8. und 9. April 2017 in Lausen (BL) statt.

Die Lengnauer setzten sich in den beiden Gruppenspielen gegen den TSV Rechthalten sowie gegen den UHC Jogny durch. Somit war die Halbfinalqualifikation für den Sonntag Tatsache.

Nachdem man in der Pause zwischen den Spielen auch die andere Gruppe beobachten konnte, wurde schnell klar, dass am 2. Spieltag die deutlich härteren Brocken auf das Team warten würden.

Der Halbfinal der Lengnauer wurde am Sonntag auf 10.30 Uhr angesetzt. Gegner war der UHC Sâles aus dem Kanton Freiburg. Die Lengnauer wollten ihren Game-Plan nicht verändern: eine solide Defensive und temporeiche Angriffe sollten das Mittel sein. Dies wurde im Spiel auch so umgesetzt. Nur erhielten die Lengnauer in diesem Spiel einen weiteren Gegner, nämlich die Torumrandung. Insgesamt 7 Pfofenschüsse wurden gezählt! Und weil der gegnerische Torhüter ebenfalls stark hielt, lagen die Lengnauer nach 30 Spielminuten mit 0:2 im Rückstand. Als nach einer Überzahlsituation endlich der Knoten platzte, stand es 2 Minuten später 3:2 für Lengnau. Sâles agierte in der Schlussphase mit einem zusätzlichen Feldspieler und konnte einen sehenswerten Treffer zum Ausgleich erzielen. Somit ging die Partie in die Verlängerung, in welcher beide Mannschaften zu Grosschancen kamen. Aber die Torhüter der beiden Teams hielten ihre Mannschaften

mit Glanzparaden im Spiel. Kurz vor Ablauf der Spielzeit, als schon alle mit einer Entscheidung im Penaltyschiessen rechneten, erzielte Adrian Biland den entscheidenden Treffer zum 4:3. Somit standen die Lengnauer im Final um den Schweizermeistertitel.

Im Final traf man auf das Heimteam, den UHC Nuglar United. Das spielstarke Team aus Solothurn qualifizierte sich durch einen souveränen Auftritt im Halbfinal für das Endspiel. Die beiden Mannschaften agierten von Beginn weg auf Augenhöhe. Es waren dann die Lengnauer, welche nach 10 Minuten die erste Führung erzielten. Zwei Unachtsamkeiten in der Verteidigung wurden von Nuglar eiskalt ausgenutzt und man ging mit einem 1:2-Rückstand in die Pause. Das Spiel war weiterhin hart umkämpft. Den Ausgleich durch Fabian Laube konterte Nuglar nur 30 Sekunden später mit der erneuten Führung. Als 2 Minuten vor Schluss eine Überzahlsituation zum Ausgleich führte, musste auch der Final in einer Verlängerung entschieden werden. Als nach gut 2 Minuten der Ball nach einem Zweikampf Fabian Laube vor die Schaufel fiel, hatte dieser plötzlich eine freie Schusslinie und schoss die White Horse mit seinem dritten persönlichen Treffer im Final zum Schweizermeistertitel. Es war ein äusserst spannender und hart umkämpfter Final, in welchem auch Nuglar den Sieg verdient hätte. Mit grossem Siegeswillen konnten die Lengnauer jedoch das Spiel zu ihren Gunsten entscheiden. Mit dem Siegerpokal und der Goldmedaille in der Tasche wurde am frühen Sonntagabend die Siegesfeier in Lengnau in Angriff genommen.

Der SVL White Horse Lengnau möchte sich beim UHC Nuglar United für die tolle Organisation der Finalrunde sowie bei den mitgereisten Fans für die Unterstützung bedanken.



Amtierende CH-Meister Junioren A - White Horse Lengnau





**MARGOIA**  
Geborgenheit • Erholung • Pflege

Das Schweizerische Israelitische  
Alters- und Pflegeheim Margoia  
freut sich, Jung und Alt einzuladen

# TAG DER OFFENEN TÜR

**Am Sonntag, 14. Mai 2017, 10 bis 16 Uhr**  
**Grabenstrasse 9, 5426 Lengnau**

Informationen über unsere Leistungen, Führungen durch das  
Alters- und Pflegeheim Margoia, sowie durch das Gästehaus Noffi

**Für die Kinder:**

Tischtennis, Schätzwettbewerb, grosser Spielplatz, Fussballplatz und  
Ponyreiten (14 bis 16 Uhr).

**Vortrag von:**

Dr. Richard Breslauer: «Der Einfluss der Ethik auf das Schweizerische  
Israelitische Alters- und Pflegeheim MARGOIA» (14 Uhr).

**Konzert:**

Die Musikgesellschaft Endingen spielt um 10.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl und ein Überraschungs-Geschenk  
wird von uns gesorgt. **Herzlich willkommen!**





## Fortsetzung Vereine Lengnau

### Schützengesellschaft Lengnau

#### Rückblick

Das 24. Chrüzlibachschiessen wurde von 713 Schützen aus Nah und Fern besucht, dies sind 70 Schützen mehr als im Vorjahr. Im Feld «A» (Sportschützen) haben die Gruppen Ibach-Schönenbuch, Höri und Linthal-Auen mit 478 bis 476 Punkten schon echte Spitzenresultate erzielt. Einzelresultate von 4x99, 5x98 und 8x97 Punkte zeigen das hohe Niveau dieser Teilnehmer. Die besten Lengnauer waren Franz Stutz mit 91 und Werner Wiederkehr mit 90 Punkten. Bei den Ordonanzwaffen überzeugten die Schützen von Brugg-Lauffohr, alle mit dem Sturmgewehr 57/03 mit Sportlauf ausgerüstet. Sie erreichten gute 703 Punkte. Mit 146 Punkten (11x10 + 4x9) wurde Josef Hotz von Zug Festsieger. Zwei weitere Schützen schossen 145 Punkte. Fridolin Kloter war mit 138 Punkten der beste Lengnauer.



#### 24. Chrüzlibachschiessen

Das Schützenfest, welches durch die FSG Böbikon und die SG Lengnau durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg. Bei idealen Wetterbedingungen durften wir am 11., 12. und 18. März das Chrüzlibachschiessen durchführen. Wir freuen uns über eine Steigerung von 70 Teilnehmern. So besuchten uns 713 Schützinnen und Schützen in 88 Gruppen. Ebenfalls wurde vom Mouchen-Joker reger Gebrauch gemacht. Es wurden sehr gute Resultate erzielt. So lag die Kranzquote im Feld Sport bei 83,82 % und im Feld Ordonnanz bei nicht minder beachtenswerten 78,96 %.

Die Beteiligung der Jugendlichen nimmt leider immer mehr ab. Dabei ist das sportliche Schiessen eine Sportart, welche Ruhe, Präzision und Konzentration verlangt und fördert.

Die Online-Scheibenbilder in der Schützenstube luden zum Verweilen ein. In der Festwirtschaft konnte man sich vor oder nach dem Schiessen mit allerlei Speisen und Getränken verpflegen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Besuchern und freuen uns schon auf das nächste Jahr. Ein grosser Dank gebührt auch unseren Sponsoren und Helfern. Ohne diese wäre es nicht möglich einen solchen Anlass durchzuführen.

Ranglisten und Informationen sind auch im Internet unter [www.chruezlibach.ch](http://www.chruezlibach.ch) abrufbar.

#### Anlässe im Mai

Festungsschiessen Full-Reuenthal: Letzter Schiesstag, **Samstag 6. Mai**, 9 – 12 und 13.15 – 17 Uhr. Maibummel: Offene Waldhütte Wanne, **Mittwoch, 10. Mai**, 20 Uhr. Anreise individuell. Bezirksverbandschiessen Zurzach in Leibstadt: **Freitage, 12. und 19. Mai**, 17 – 20 Uhr und **Samstag, 20. Mai**, 8 – 12 und 13.30 – 17 Uhr. Reusstahlschiessen Mühlescheer Wohlenschwil: **Samstage, 13. und 20. Mai**, 9 – 12 und 13 – 17 Uhr. Und **Freitag, 19. Mai** 16 – 20 Uhr.

Folgende Anlässe sind nicht in der Jahresmeisterschaft sollten aber auch besucht werden. Albert-Meierhofer Schiessen in Weiach: **Freitag, 5. Mai**, 16.30 – 19.30 Uhr, **Samstag, 6. Mai** durchgehend 8.30 – 15.30 Uhr und **Sonntag, 7. Mai**, 9 – 12 Uhr. Bezirksverbandschiessen Brugg in Gansingen: Letzter Tag, **Samstag 6. Mai**, durchgehend von 9 – 16 Uhr. Sparbligschiessen Gansingen: **Samstage, 20. und 27. Mai**, durchgehend von 9 – 16 Uhr, **Sonntag, 21. Mai**, 9 – 12 Uhr und **Freitag, 26. Mai**, 17 – 20 Uhr. Vorschau Feldschiessen: **2., 9., 10. und 11. Juni**, 300 Meter in Fisibach Pistole in Endingen.



# Vereine Tegerfelden

## Kitu Tegerfelden

### Im Kituhit-Fieber

Während 21 Wochen flitzten 15 Kindergartenkids und neun Erstklässler in ihren Kitustunden durch die Turnhalle.

Mit dem Thema «Klettern und Stützen» starteten die motivierten Gruppen im letzten Oktober in die Kitusaison. Abgeschlossen wurde sie mit dem «Kokosnussball-Spiel» und Turmbauen mit Kappla-Hölzchen. Dieses Baumaterial musste vorgängig unter grosser Anstrengung zum Bauplatz transportiert werden.

Am liebsten mochten die Kids alle Variationen von Fangis, aber auch das Turnen an Geräten war beliebt. In allen Turnsparten eigneten sich die Kinder Grundlagen an. Die Purzelbäume gelangen immer besser und die Trefferquote mit dem Gymnastikball, Sandsäckchen oder dem Tennisball stieg bei allen. Ob Rutschen, Schwingen, Kämpfen oder Werfen, in jeder Turnstunde gab es rote Köpfe und durstige Kehlen. Die beiden Leiterinnen freuten sich immer von Neuem über den tollen Einsatz und das grosse Engagement der bewegungshungrigen Kitus. Wenn jemand fehlte, dann «nur» wegen

Husten, Fieber oder einem gebrochenem Arm. Alle anderen Termine mussten hinten anstehen. Danke den Eltern für Ihr Vertrauen und den Stellenwert des Kitus innerhalb der Familie!

Zwölf Mal war «Kituhit» angesagt. Vom STV (Schweizerischer Turnverband) aus gab es zwölf kleine Tests aus den Sparten Leichtathletik, Gymnastik, Geräteturnen und Spiele durchzuführen. Einmal mussten die Kinder so viele Minuten rennen, wie sie alt sind, ein anderes Mal gab es ein «Zehnerli», das mit dem Ballon zu absolvieren war oder eine kleine Choreografie wurde geübt und auch vorgezeigt: kurz vor Weihnachten wurden die Familien der Kitus zum Tannenbaum-Tanz eingeladen. Einmal Zuschauen und einmal Mitmachen war angesagt. Unglaublich, wie viele Familienangehörige der Einladung folgten und dazu beitrugen, dass eine super Stimmung in der Halle herrschte.

Zum bestandenen «Kituhit» erhielt jedes Kind als Belohnung ein Ausmal-Leiterlispiel mit den beiden lustigen Kitu-Äffchen. Jetzt ist Pause bis im Oktober, es wird ums Haus gerannt und im Wasser geturnt. Herzlichen Dank allen Eltern für das grosszügige Abschlussgeschenk, die Leiterinnen werden es geniessen.



© 2017: Kitu Tegerfelden

## SVP Tegerfelden

### Risottoessen

Am **Samstag, 20. Mai 2017**, findet beim Schulhausplatz in Tegerfelden ab 16 Uhr das Risottoessen statt. Der Anlass wird von der SVP Tegerfelden durchgeführt. Das Risottoessen fin-

det bei schönem Wetter auf dem Lindenplatz statt. Bei zweifelhafter Witterung wird das Festzelt zwischen dem Schulhaus und der MZH aufgebaut. Neben schmackhaftem Risotto werden auch Bratwürste, Kaffee und Kuchen angeboten.

Die SVP Tegerfelden freut sich auf einen gemütlichen und geselligen Anlass und lädt alle herzlich zum Besuch ein.



## Fortsetzung Vereine Tegerfelden

### Mukiturnen Tegerfelden

#### Mukisaison 2016/2017

Die Mukiturn-Saison ging nach 21 Treffen vor den Frühlingsferien zu Ende. Die Leiterinnen Nadine Mühlebach und Marisa Schreiber widmeten diese Saison dem Thema Zoo. Die 11 turnfreudigen Kinder mit ihren Mamis oder Grosis durften jede Lektion ein anderes Tier im Zoo besuchen und sich dazu selber fortbewegen wie diese Tiere. Am beliebtesten waren Besuche bei Tieren die gerne springen, dann vom Schwedenkasten auf die dicke Matte springen war bei allen Kindern sehr gefragt.

Am Anfang der Lektion wurden die Kinder immer von der Handpuppe Tim begrüsst und mit einem Anfangslied wurde die Turnstunde gestartet. Am Schluss wurde die Stunde wieder mit einem Ade-Lied beendet und die Kinder konnten ein Kleberli in ihren Muki-Pass einkleben. Dieser konnte dann

ganz stolz zuhause gezeigt werden, wie oft dass man schon im Mukiturnen war.

Am Ende der Saison fand das Vakiturnen statt. Die Kinder freuten sich schon lange darauf, all ihr Können den Papis oder Göttis zu zeigen. Dies gab natürlich auch Hunger und Durst und anschliessend gab es für alle Kinder und Papis eine Verpflegung.

Nadine und Marisa bedanken sich bei allen Kindern und Müttern/Grosis für ihr Mitwirken während dieser Saison und verabschieden sich in die Sommerpause. Es war schön zuzusehen, wie die Kinder immer mehr Mut entwickelten und Fortschritte zeigten.

Wir freuen uns in der neuen Mukisaison 2017/2018, die nach den Herbstferien 2017 startet, wieder viele bewegungsfreudige Kinder und Mamis/Grosis/Gottis begrüssen zu dürfen. Die Turnstunden finden jeweils am Montag, von 9 bis 10 Uhr statt.



©2017: Muki Tegerfelden

### Turnverein Tegerfelden

#### Gesucht: Aktive Volleyballer/innen

Der Turnverein Tegerfelden ist auf der Suche nach aktiven Spielern und Spielerinnen für:

- Die Herrenmannschaft
- Die Mixedmannschaft

Vorausgesetzt wird:

- Spass an Bewegung & Ballgefühl
- Teamgeist
- Alter ab 16 Jahren

An folgenden Tagen findet deshalb ein Schnuppertraining in der Turnhalle Tegerfelden statt:

- 06. Juni 2017 – 19.30 Uhr
- 13. Juni 2017 – 19.30 Uhr
- 20. Juni 2017 – 19.30 Uhr

Bei Interessen oder Fragen wendet euch an Claudio Lozza, 079 701 34 89, [claudio.lozza@swissneutronics.ch](mailto:claudio.lozza@swissneutronics.ch). Homepage: [www.tvtegerfelden.ch](http://www.tvtegerfelden.ch).



©2017 Turnverein Tegerfelden



## Kulturnacht in Tegerfelden

### Eine Kirche voller Psalmen

In der Kirche Tegerfelden findet vom 6. bis 21. Mai 2017, täglich während der Kirchenöffnungszeiten von 9 bis 17 Uhr, eine Ausstellung von Anita Sieber Hagenbach, statt. Gezeigt werden Umsetzungen von Psalmen in Form von Bildern und Installationen. Im Rahmen der 7. grenzüberschreitenden Kulturnacht Zurzibiet/Küssaburg ([www.kultur-nacht.ch](http://www.kultur-nacht.ch)) und zur Eröffnung der Ausstellung werden am 6. Mai 2017 Psalmtext-Bilder auf der Leinwand gross projiziert. Im Rahmen einer Performance werden Stimme/Gesang (Rita Share) und Perkussion (Bruno Huwyler) mit den Bildern in einen Dialog treten und in spannender Weise zusammenfliessen. Beginn der Performances ist um 19 / 21 / 23 Uhr.

- Psalmtext-Bilder/Installationen, Anita Sieber Hagenbach, Unterendingen, [www.art-asi.ch](http://www.art-asi.ch)
- Stimme/Gesang, Rita Share, Unterengstringen, [www.ritashare.ch](http://www.ritashare.ch)
- Perkussion, Bruno Huwyler, Endingen, [www.brunohuwyler.ch](http://www.brunohuwyler.ch)

Der Anlass verbindet die Kulturnacht mit der ökumenischen Erwachsenenbildung zum Thema «Psalmen» und wird unterstützt von der Kulturkommission Surbtal. Weitere Infos zu dieser und den anderen Veranstaltungen der Erwachsenenbildung finden Sie unter [www.kirche-tegerfelden.ch](http://www.kirche-tegerfelden.ch).



Anita Sieber Hagenbach, Psalm 126 (2015), Mischtechnik, 80x80cm,

©2017: Anita Sieber

## KulturKreis Surbtal

### Kindertheater Sgaramusch – Dingdonggrüezi

Eine Hausbauschau für Menschen ab 5 Jahren. Die Experten Jäggi und Partner berichten vom Hausbau. Das ist wichtig. Wir wohnen ja alle. Sie haben ein Modellhaus. Darin wohnen Patrizia, Ennio, ein Badezimmer, eine Maus, der Mond, und auf dem Dach spaziert eine Giraffe. Das Haus hat es nicht einfach. Ennio verursacht einen Brand, Patrizia hat einen toten Hasen im Bett, Frau Huber wird vom Helikopter abgeholt... Nicht einmal die Giraffe kann da die Übersicht behalten. Zum Glück haben Jäggi und Partner einen Plan dabei. Dingdong. Grüezi.

Sonntag, 7. Mai 2017, 16 Uhr, Aula Rietwise, Lengnau. Kasse und Tür geöffnet ab 16 Uhr, kein Vorverkauf. Eintrittspreise: Erwachsene CHF 20, Kinder CHF 10. Vergünstigter Familieneintritt. Sirup-Bar und Kuchenbuffet vor und nach der Vorstellung.

Wir danken unseren Sponsoren: Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal, Aargauer Kuratorium, Gemeinde Endingen, Gemeinde Lengnau, Gemeinde Tegerfelden.



© 2017 KulturKreis Surbtal

## Dorfmuseum Lengnau

### Literatur im Kreis

Seit mehr als 12 Jahren kamen im Dorfmuseum Lengnau einmal monatlich Bücherliebhaberinnen und Buchfreunde zusammen, um sich gegenseitig ihre neusten Entdeckungen vorzustellen.

Leider hat die Zahl der Teilnehmer/innen in letzter Zeit abgenommen. So haben wir uns im Februar 2017 schweren Herzens dazu entschlossen, dieses Angebot zu beenden. Wir danken allen, die sich in den vergangenen Jahren für Literatur im Kreis engagiert haben und machen mit etwas Wehmut Platz für Neues.

## Fortsetzung Kultur

### Grenzüberschreitende Kulturnacht 2017

#### Wein, Weib und Gesang

Unter diesem vielversprechenden Motto haben sich Baumgartner Weinbau, Tegerfelden, der Kulturkreis Surbtal und die Jubla Surbtal zusammengefunden und laden Sie ein, während der diesjährigen Kulturnacht bei uns Halt zu machen! Es gibt viel zu sehen, zu geniessen und zu erleben:

#### Wein

Bei der Demonstration der Hightechabfüllanlage, beim Absolvieren des Sensorikparcours oder bei der Weindegustation – tauchen Sie ein in den Genuss der Surbtaler Weine.

#### Weib

Die Rolle des Weibs übernimmt an diesem Abend Rosmarie Mehlin, bekannte Journalistin aus dem Bezirk Zurzach. Seit über 25 Jahren schreibt Sie mit Leidenschaft. An diesem Abend liest sie im Barrique-Keller Geschichten und Texte, passend zum Thema. Ihre Erfahrung aus der Schauspielerei ebenso wie ihr stilsicheres Gespür für Sprache werden ihr helfen, alle Zuhörer in den Bann zu ziehen.  
18 Uhr, 20 Uhr, 22 Uhr.

#### Gesang

Mit Christine Lauterburg übernimmt den Part des Gesangs die wohl schweizweit bekannteste Jodlerin. Seit bald 40 Jahren singt und musiziert sie allein und in Kooperation mit anderen Musikern. Dabei orientiert sie sich an der traditionellen Schweizer Volksmusik, scheut sich aber nicht, immer neue Kombinationen mit anderen Musikstilen auszuprobieren und wagt die Verschmelzung von Tradition und Moderne in ihren Liedern. Sie wird uns während des Abends neue und traditionelle Lieder vortragen. 18.30 Uhr, 20.30 Uhr, 22.30 Uhr.

Während des ganzen Abends verwöhnt Sie die Jubla Surbtal mit Würsten und Schlangenbrot von der Feuerschale, Suppen und frischem Brot.

#### Wann und Wo

**Samstag, 6. Mai 2017**, ab 16 Uhr. Baumgartner Weinbau, Dorfstrasse 37, Tegerfelden. Eintritt frei. Weitere Details zur Kulturnacht 2017 und Fahrplan Shuttlebus [www.kulturnacht.ch](http://www.kulturnacht.ch)

Wir danken unseren Sponsoren: Kulturkommission Surbtal, Raiffeisen, Aargauer Kuratorium, Gemeinden Endingen, Lengnau & Tegerfelden.





# Religion

## Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

### Psalmkonzert

**Freitag, 5. Mai 2017**, um 20 Uhr in der Martinskirche. Mitwirkende: Kirchenchor Lengnau, Singkreis St. Martin, Solistinnen und InstrumentalistInnen. Eintritt frei – Türkollekte.

### Chilekafi

**Sonntag, 21. Mai 2017**, nach dem 9 Uhr-Gottesdienst sind Sie ganz herzlich eingeladen zu Kaffee, Tee, Fruchtsaft, Mineral, Bauernbrot und Zopf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



### Weisser Sonntag in Lengnau

«Jesus geht mit uns auf unserem Weg». Am Sonntag, 7. Mai 2017, um 10 Uhr, werden neun Kinder aus Lengnau feierlich in die volle Eucharistie-Gemeinschaft aufgenommen und zusammen mit den Pfarreiangehörigen die heilige Kommunion empfangen. Begleiten wir sie in ihrem Glauben und Leben, damit etwas von Gottes Freundschaft mit den Menschen und durch uns Menschen spürbar wird. – Ein herzliches Dankeschön gilt allen die mithelfen, den Gottesdienst zum Fest werden zu lassen! Unsere Erstkommunikanten sind: Silvan Baumgartner, Bryan Jeggli, Yara Kloter, Ella Kunz, Dominique Laube, Sophie Nimmrichter, Lea Schmid, Marek Tinner und Aaron Waser Vargas.

### Muttertag

**Sonntag, 14. Mai 2017**, Gottesdienst um 10.30 Uhr. Musikalische Gestaltung: Männerchor Lengnau und Gastsänger.

### Singhöck St. Martin Lengnau

Seit Februar 2011 haben Kinder ab dem 3. Lebensjahr Gelegenheit, wöchentlich einmal miteinander zu singen. In Begleitung einer erwachsenen Person treffen sich Buben und Mädchen am Mittwoch um 17.30 Uhr im Kirchenzentrum Lengnau.

Unter kompetenter Leitung lernen sie während 40 Minuten singen und zuhören. Sie bereichern mit ihren Liedern das «Fiire mit de Chliine» in der Lengnauer Kirche. Dank der Grosszügigkeit der Pfarrei St. Martin steht dieses gesanglich-musikalische Angebot gratis zur Verfügung. Kontaktperson: Carmen Jetzer / 056 241 02 21 / c.zimmermann@pop.agri.ch.

## Ökumenische Kirchengemeinde

### Erwachsenenbildung Surbtal: Psalmen

2017 hat die Arbeitsgruppe «ökumenischen Erwachsenenbildung Surbtal» ein besonderes Thema vorbereitet: Die Psalmen werden an fünf Abenden sicher zu uns sprechen. Die Psalmen, die 150 Gebete im Alten Testament, diese unwahrscheinlich reiche und zugleich herausfordernde Gebetsreihe. Ende April und Anfang Mai sind fünf besondere Anlässe zu den Psalmen, aus jüdischer, katholischer und reformierter Sicht, mit Musik und zeitgenössischer Kunst vorbereitet. In den Kirchen im Surbtal liegen Flyer aus, nähere Informationen liefern auch die jeweilige Homepage der drei Kirchengemeinden.

Unter dem Titel «Mit Gott reden und auf ihn hören» berichtet Dr. Beat Weber am **Dienstag, 2. Mai 2017**, um 20 Uhr, im Pfarreizentrum Lengnau über den Psalter im Leben mit bibeltheologischen Zugängen. Exemplarische Arbeiten mit einem Klage- und Dankpsalm führen in den Psalter ein und abschliessende Gedanken zum Psalmenbuch insgesamt runden den Abend ab.

Das Psalmkonzert am **Freitag 5. Mai 2017**, um 20 Uhr, in der Kirche Lengnau mit dem Kirchenchor und dem Singkreis Lengnau und Solisten bietet einen musikalischen Zugang aus den verschiedenen Jahrhunderten. Das Konzert wird auch von der Kulturkommission Surbtal gesponsert. Es werden Werke von Joseph Haydn, Camille Saint-Saens, Antonin Dvorak, Felix Mendelssohn Bartholdy, Jacques Berthier und Thomas A. Friedrich zur Aufführung kommen.

Im Rahmen der 7. grenzüberschreitenden Kulturnacht schliesst sich gleich am **Samstag, 6. Mai 2017**, ab 19 Uhr, in der Kirche Tegerfelden das nächste Highlight an: Psalmtext-Bilder / Installationen (Anita Sieber Hagenbach) treten in einen Dialog mit Stimme / Gesang (Rita Share) und Perkussion (Bruno Huwyler). Beginn der Performances ist 19 / 21 und 23 Uhr, die Ausstellung bleibt bis zum 21. Mai 2017 täglich zugänglich.

Zum Abschluss berichtet am **Dienstag, 9. Mai 2017**, um 20 Uhr, im Pfarreizentrum Lengnau Michel Bollag über die Psalmen (Tehilim) im Alltagsleben und Synagogengottesdienst der Juden. Neben einer meditativen Übung rundet das Klarinettenspiel von Georges Müller den Abend ab.

Wie immer ist jeder Anlass eine Einheit für sich, der Besuch einzelner ist gut möglich. Nach den Anlässen besteht immer die Möglichkeit zu Fragen und zur Fortsetzung des Gesprächs beim Apéro.



# Surbtalgeflüster

## Aus der Schulgeschichte von Lengnau

Bis ins Jahr 1800 bestand bei uns noch kein Schulobligatorium. In der katholischen Grafschaft Baden gab es lediglich die Vorschrift, dass jede Kirchgemeinde eine eigene Schule führen muss. Bestellung des Lehrers und die Schulaufsicht war Sache des Pfarrers. Man weiss, dass damals nur ein Bruchteil der Kinder in die Schule geschickt wurde. Der Schulbesuch war freiwillig.

Das erste Schulgesetz des jungen Kantons Aargau von 1805 beinhaltete dann folgende Punkte: Jede politische Gemeinde muss eine Schule führen. Das Schülermaximum pro Abteilung wird auf 80 festgelegt. Es besteht Schulpflicht für jedes Kind nach zurückgelegtem 6. Altersjahr. Schulaustritt: Wenn das Kind fertig lesen und schreiben, wenn möglich auch rechnen kann, und in der Religionslehre ausreichend unterrichtet ist. Als Schulpflege waltet nach altem Brauch das kirchliche Sittengericht.

Für die Gemeinden Oberendingen und Lengnau sah das revidierte Schulgesetz von 1835 später einige Sonderartikel vor, welche ausschliesslich für die israelitischen Schulen galten und vor allem religiöse Besonderheiten betrafen. Für Lengnau bedeutete dies, dass zwei Schulpflegen eingesetzt wurden – jüdische und eine christliche. Sie bestanden aus je sieben Mitgliedern. Die Schulpflegen hielten ihre ersten Sitzungen anfangs Januar 1836 ab.

Unterrichtet wurde in separaten Schulhäusern, der Schulbetrieb verlief weitgehend getrennt. Die israelitische Schule zählte im Jahr 1837 90 Schüler, der Höchststand war 1842 mit 115 Schülern zu verzeichnen. 253 Kinder besuchten im gleichen Jahr die christliche Schule in Lengnau. In der Folge verringerte sich die jüdische Schülerzahl kontinuierlich, was wohl mit der jüdischen Emanzipation von 1866 und der daraus folgenden freien Wohnsitzwahl der jüdischen Bevölkerung zu tun haben dürfte. 1894 wurde die jüdische Schule aufgelöst, bis 1923 hatte fortan ein jüdischer Vertreter Einsitz in der örtlichen Schulpflege.

### Einige Trouvaillen aus alten Protokollen der Schulpflegen

**10. Januar 1836 (christliche Schulpflege)** Vorladung verschiedener Eltern, um ihnen die gesetzlichen Bestimmungen und Folgen bei unentschuldigtem Absenzen vor Augen zu führen.

**8. Dezember 1839 (christliche Schulpflege)** Die beiden Lehrer werden vorgeladen, um ihnen einen tüchtigen Verweis zu erteilen, wegen nachlässigem Schulbetrieb.

**28. Februar 1841 (israelitische Schulpflege)** Die Schulpflege macht eine Anzeige an den Bezirksschulrat, dass infolge grosser Kälte und fehlendem Heizmaterial schon mehrere Tage keine Schule mehr gehalten werde. Dies sei in diesem Winter zum zweiten Mal der Fall.

**1868 (israelitische Schulpflege)** Der Lehrer Dr. Korn vernachlässigt den Hebräischunterricht, was zu heftigen Protesten führt. Auch erteilt er keinen Gesangsunterricht, was zu weiteren Klagen führt.

**1871 (israelitische Schulpflege)** neun christliche Schüler besuchen die israelitische Fortbildungsschule.

**6. Mai 1881 (christliche Schulpflege)** Den Schülern soll aufs Neue eingeschärft werden, dass es ihnen unter Strafe verboten sei, sich abends nach Betzeitläuten auf den Strassen aufzuhalten.

**Beginn Schuljahr 1894/1895:** Verschmelzung der israelitischen mit der christlichen Schule.

**7. April 1921** Da das Velofahren von Schülern zur allgemeinen Plage geworden ist, wird denselben das Fahren auf den Dorfstrassen und den öffentlichen Plätzen verboten. Ausgenommen sind Fahrten geschäftlicher Natur.



02.	Surbtal	Ökum. Kirchgemeinde	Psalmen mit Dr. Beat Weber, Lengnau, 20 Uhr
02.	Surbtal	Ökum. Kirchgemeinde	Erwachsenenbildung, 20 Uhr
03.	Lengnau	Frauenverein	Dog basteln (Kinder), Sonnenrain 3 Lengnau, 13.30 – 16.30 Uhr
03.	Lengnau	Frauenverein	Dog basteln (Erwachsene), Sonnenrain 3 Lengnau, 19 – 22 Uhr
03.	Lengnau	Wasserversorgungsgenossenschaft	Generalversammlung, 19.30 Uhr
04	Lengnau	Pro Senectute	Mittagstisch, Restaurant Nix, Krone, Lengnau
05.	Lengnau	Kirchenchor	Psalmkonzert, Kirche, 20 Uhr
05.	Surbtal	Ökum. Kirchgemeinde	Erwachsenenbildung, Lengnau, 20 Uhr
06.	Surbtal	Ökum. Kirchgemeinde	Erwachsenenbildung, Lengnau, 20 Uhr
06.	Endingen	Familientreff Bajazzo	Beton-Kurs in Endingen
07.	Surbtal	KulturKreis Surbtal	DingDongGrüezi, Aula Rietwise Lengnau, 16 Uhr
07.	Endingen	Musikgesellschaft Endingen	Kirchenkonzert, kath. Kirche Unterendingen
07.	Endingen	Samariterverein Endingen	Samariter Zmorge, Aula Bezirksschule Endingen
07.	Lengnau	Kath. Kirchgemeinde	Weisser Sonntag, Kirche Lengnau, 10 Uhr
07.	Lengnau	MG Brass Band	Platzkonzert anl. Weisser Sonntag, Kirche Lengnau, 10 Uhr
08.	Endingen	Gemeinde	Dorfspaziergang
08.	Endingen	Samariterverein Endingen	Samariterübung
08.	Lengnau	Kiga und Primarschule	Elternforum, Primarschule Lengnau, 19.30 Uhr
09.	Surbtal	Ökum. Kirchgemeinde	Erwachsenenbildung, 20 Uhr
09.	Tegerfelden	Schule	Elternabend
10.	Lengnau	Spycherverein	Vollmondbeizli, Spycher, 18 Uhr
11.	Surbtal	SP Surbtal	Podium, Gemeindehaus Schneisingen, 20 – 22 Uhr
11.	Lengnau	Frauenverein	Senioren Jass- und Spielenachmittag, Pfarreizentrum, 14 Uhr
12./13.	Surbtal	Jugendspiel Surbtal	Jahreskonzert, Tegerfelden
12.	Lengnau	Samariterverein Lengnau	Nothilfekurs, Zivilschutzraum Rietwise, 18 – 22 Uhr
13.	Endingen	Familientreff Bajazzo	Vaki-Backen zum Muttertag, Bäckerei Alt Endingen
13.	Surbtal	Ökum. Kirchgemeinde	Fiire mit de Chline, Unterendingen, 17 Uhr
13.	Tegerfelden	Forstrevier / Gemeinde	Waldumgang mit Neuzuzügertreffen
13.	Lengnau	Samariterverein	Nothilfekurs, Zivilschutzraum Rietwise, 8 – 15 Uhr
14.	Endingen	Gemeinde	Eröffnung Badi
14.	Tegerfelden	Ref. Kirchgemeinde	Gottesdienst, Kirche Lengnau, 19 Uhr
14.	Lengnau	Ref. Kirchgemeinde	Gottesdienst, Kirche Lengnau, 19 Uhr
15.	Endingen	Schule	Besuchswoche (bis 19. Mai)
15.	Lengnau	Frauenverein	Home Singers: Singen, Altersheim Margoa, 14.45 – 15.45 Uhr
15.	Lengnau	Kiga und Primarschule	Elternabend Mittel- und Oberstufe, Aula Rietwise, 19 Uhr
16.	Lengnau	Frauenverein	Maiandacht, Himmelrich, 19.30 Uhr
17.	Endingen	Landfrauen	Spargelplausch, Hettenschwil
17.	Endingen	Ref. Kirchgemeinde	Seniorenachmittag, 14 Uhr
17.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Besuch Auenschutzgebiet Chly Rhy
17.	Lengnau	Frauenverein	Spielnachmittag, Schulhaus Dorf, 14 – 17 Uhr
17.	Lengnau	Gemeinde	Neuzuzügerbegrüssung
17.	Tegerfelden	Ref. Kirchgemeinde	Seniorenachmittag, Kirchgemeindesaal, 14 Uhr
19.	Endingen	Musikgesellschaft	Geburtstagsständchen
19.	Tegerfelden	Chrabbelgruppe Truubechärnli	Chrabble
20.	Surbtal	Jubla Surbtal	Grill & Chill, Werkhof Lengnau, 17 Uhr
20.	Lengnau	Pfadi Big Horn	Papiersammlung
20.	Tegerfelden	SVP Tegerfelden	Risottoessen
21.	Surbtal	Jugendspiel Surbtal	Auftritt, Weinbaumuseum Tegerfelden
21.	Surbtal	Gemeinden	Wahl- und Abstimmungssonntag
23.	Lengnau	Gemeinde	80. Geburtstag Zaven Honarchian, Sonnenbüelweg 4
23.	Tegerfelden	Schule / Gemeinde	Papier- und Kartonsammlung
24.	Endingen	Musikgesellschaft	Geburtstagsständchen
25.	Endingen	Velo-Moto-Club	Auffahrts-Picknick-Tag
25.	Lengnau	Kath. Kirchgemeinde	Auffahrts-Gottesdienst, Kirche Lengnau, 10.30 Uhr
27.	Endingen	Familientreff Bajazzo	Besuch beim Imker, Vogelsang Lengnau
28.	Lengnau	Innerortsvereinigung	General-/Jahresversammlung, Waldhütte Fährich, 14.30 Uhr
29.	Surbtal	Jugendspiel Surbtal	Offene Probe
30.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Bezirksmaiandacht Frauenvereine Zurzibiet, Leuggern
30.	Endingen	Musikgesellschaft	Geburtstagsständchen
31.	Tegerfelden	SVP Tegerfelden	Polit-Obig

# Porträt

## Nicole's Chinderchleiderbörse in Lengnau

Im November 2015 habe ich mir meinen Traum erfüllt und meine eigene Kinderkleiderbörse in Lengnau eröffnet. Ich finde es super, dass gebrauchte Kinderkleider ein neues zuhause bekommen und nicht einfach entsorgt werden. Es stellte sich heraus, dass nicht nur ich so denke. Mein Kundenstamm wuchs schnell. Das Interesse ist sehr gross, es wird viel gekauft aber auch viel Gebrauchtes in die Börse gebracht. Immer wieder höre ich von Menschen, dass meine Börse in Lengnau sehr geschätzt wird.

### Sie möchten Ihre Ware gerne zu Nicole's Chinderchleiderbörse bringen?

Ich nehme alle Ware rund ums Kind gerne an. Sei es ein Autositz, Kinderwagen, Kleider, Schuhe, Velos, Spiele etc. alles ist willkommen. Es darf jedoch nicht kaputt oder schmutzig sein. Kleider und Schuhe nehme ich immer saisonal an. Alles andere dürfen Sie gerne jederzeit abgeben.

### Was passiert mit nicht verkauften Waren?

Es gibt zwei Möglichkeiten. Entweder Sie nehmen die Ware zurück oder wir spenden sie an das Hilfswerk HELKI in Kleindöttigen. Die Entscheidung liegt ganz bei Ihnen.

### Was kriegen Sie für Ihre Ware?

Grundsätzlich erhalten Sie 40% vom Verkaufspreis. Die Preise setzt Nicole's Chinderchleiderbörse fest, ausser bei grösseren Sachen wie z.B. Kinderwagen, Autositzen, Laufgitter etc. spreche ich die Preise mit dem Kunden ab. Wenn Sie etwas in die Börse bringen, das einen hohen Wert hatte und für das Sie gerne noch einen bestimmten Betrag dafür erhalten möchten, sprechen Sie es gerne mit mir ab.

### Ausverkauf

Zweimal im Jahr, immer Ende Saison, (letzter Samstag im Februar und August) gibt es einen Ausverkauf mit 50% auf alle saisonalen Sachen. Für Spielsachen und sonstiges gibt es einmal im Jahr einen Ausverkauf mit 50% Rabatt.

Ich würde mich freuen, Sie in meiner Börse begrüßen zu dürfen.

// Nicole Vogel von Nicole's Chinderchleiderbörse





# Surbtal-Ticker

Bild und Wort – Forum

/// Mai 2017/Nr. 05 ///

## Velofahren im Sommer (ab 4. Mai bis 21. September)

In kleiner Gruppe 1x wöchentlich ca. 1½ h zum gemeinsamen Velofahren in der Region. Leicht trainierte wie auch eher sportliche Fahrer/innen sind gleichermassen willkommen. Interessiert? Komm einfach mit deinem Velo vorbei! Die Teilnahme ist kostenlos.

### Treffpunkt:

Velopark, Zentrum Schmitte, Lengnau, jeweils Donnerstag um 19 Uhr, bei trockener Witterung.

Bis bald.

// Heinz Anner



©2017: White Horse Lengnau  
Amtierende CH-Meister Junioren A

## Grossartige Leistung – herzliche Gratulation!

Der Gemeinderat Lengnau gratuliert dem jungen und ambitionierten Junioren A Team der White Horse Lengnau zum Titel CH-Meister 2016/2017. Als einziges Team absolvierten sie die Meisterschaft sowie die Finalspiele ohne eine Niederlage hinnehmen zu müssen.

Der Gemeinderat wünscht den Unihockeyanern weiterhin viel Erfolg und Freude in der Sportart Unihockey.

// Gemeinderat Lengnau

## Familienfreundliches KMU

Am 2. Mai 2017 um 19.30 Uhr im Weinbaumuseum Tegerfelden findet eine Podiumsveranstaltung zum Thema 'Familienfreundliches KMU' statt. Das Eingangsreferat wird von Thomas Nigl (Fachbereich Familien, Kt. Basel-Landschaft) gehalten. Elena Flach moderiert, ihre Gäste sind Anna Andermatt, Markus Birchmeier, Gabi Spuhler, Thomas Rohrer und Thomas Nigl. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert, Eintritt ist frei.

// Zurzibieter Frauen



©2017: Jubla Surbtal

## Grill & Chill 2017

Seit fünf Jahren führt die Jubla Surbtal jeweils im Mai ein Grill & Chill durch. So auch dieses Jahr: Am 20. Mai findet das Fest für Gross und Klein im Werkhof in Lengnau statt. Der Anlass beginnt um 17 Uhr und bietet leckeres Essen, tolle Unterhaltung und eine grossartige Stimmung. Mehr dazu unter [www.jubla-surbtal.ch](http://www.jubla-surbtal.ch).

// Jubla Surbtal



©2017: Musikgesellschaft Endingen

## Kirchenkonzert Musikgesellschaft Endingen

Sonntag, 7. Mai 2017, 17 Uhr,  
Kirche Unterendingen

Zusammen mit der Singgemeinschaft des Männerchors von Endingen und Döttingen findet das diesjährige Kirchenkonzert statt. Der Dirigent der Singgemeinschaft, Jonas Herzog, wird einen Auftritt an der Orgel haben. Wir freuen uns auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer. Bei schönem Wetter findet nach dem Konzert ein Apéro vor der Kirche statt.

// Musikgesellschaft Endingen

## Bitte keine Tragtaschen in der Papiersammlung

Am 20. Mai 2017 findet in Lengnau die gewohnte Papiersammlung statt.

Leider treffen die Sammel-Gruppen auch immer wieder solche Bilder an: Tragtaschen, die alles andere als Papier enthalten. Sie werden in einigen Fällen benutzt, um Plastikabfälle, Milchtüten oder ähnliches zu entsorgen.

Verzichten Sie deshalb bitte auf Papier-Tragtaschen. Die Sammel-Gruppen können nicht erkennen, ob es darin wirklich nur Papier hat. Zudem haben viele Recyclingwerke Mühe, die Tragtaschen zu verarbeiten, da sie chemische Zusätze enthalten, welche die Reissfestigkeit erhöhen.

// Saubi Surbtal



©2017: OK Sommerfest – Jugendfest –  
50 Jahre Badi

## Infoveranstaltung an Badi- Eröffnung

Am Sonntag, 14. Mai 2017 von 13 bis 15 Uhr findet eine Infoveranstaltung vom OK Sommerfest 2017 statt. Kommt doch einfach mal vorbei – wir freuen uns! [www.sommerfestendingen.ch](http://www.sommerfestendingen.ch).

// Sommerfest – Jugendfest –  
50 Jahre Badi

Menschen mit einer neuen Idee gelten so lange als Spinner, bis sich die Sache durchgesetzt hat.

// Samuel Langhorne Clemens  
alias Mark Twain, 1835-1910,  
amerikanischer Schriftsteller